

## Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige



**2012**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 21.10.2013  
Artikelnummer: 5225112127004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 22899 / 643 8167

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsverzeichnis

### Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige 2012

Beschreibung	Registerblatt
Begriffliche und methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale	Merkmals- übersicht
<b>Deutschland</b>	
<b>Anzahl der jungen Menschen in den Hilfearten</b>	
Hilfen/Beratungen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe - <a href="#">Begonnene Hilfen/Beratungen</a> -	Tab 1.1a1
Insgesamt und männlich Seite 1/2	Tab 1.1a1
Insgesamt und männlich Seite 3/4	Tab 1.1a2
Weiblich Seite 1/2	Tab 1.1b1
Weiblich Seite 3/4	Tab 1.1b2
Hilfen/Beratungen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe - <a href="#">Hilfen/Beratungen am 31.12.</a> -	Tab 1.2a1
Insgesamt und männlich Seite 1/2	Tab 1.2a1
Insgesamt und männlich Seite 3/4	Tab 1.2a2
Weiblich Seite 1/2	Tab 1.2b1
Weiblich Seite 3/4	Tab 1.2b2
Hilfen/Beratungen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe - <a href="#">Beendete Hilfen/Beratungen</a> -	Tab 1.3a1
Insgesamt und männlich Seite 1/2	Tab 1.3a1
Insgesamt und männlich Seite 3/4	Tab 1.3a2
Weiblich Seite 1/2	Tab 1.3b1
Weiblich Seite 3/4	Tab 1.3b2
<b>Anzahl der Hilfen/Beratungen</b>	
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Art des durchführenden Trägers sowie nach Art der Hilfe - <a href="#">Begonnene Hilfen/Beratungen sowie Hilfen/Beratungen am 31.12.</a> -	Tab 2 a1
Seite 1/2	Tab 2 a1
Seite 3/4	Tab 2 a2
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Art des durchführenden Trägers sowie nach Art der Hilfe - <a href="#">Beendete Hilfen/Beratungen</a> -	Tab 2 b1
Seite 1/2	Tab 2 b1
Seite 3/4	Tab 2 b2
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Situation in der Herkunftsfamilie sowie nach Art der Hilfe	Tab 3 a
Seite 1/2	Tab 3 a
Seite 3/4	Tab 3 b
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Geschlecht, Gründen der Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe - <a href="#">Begonnene Hilfen/Beratungen</a> -	Tab 4.1 a
Seite 1/2	Tab 4.1 a
Seite 3/4	Tab 4.1 b
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Geschlecht, Gründen der Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe - <a href="#">Hilfen/Beratungen am 31.12.</a> -	Tab 4.2 a
Seite 1/2	Tab 4.2 a
Seite 3/4	Tab 4.2 b
Bestehende und beendete Hilfen/Beratungen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, durchschnittlicher Dauer und Hilfeart (ohne familienorientierte Hilfen)	Tab 21 a
Begonnene Hilfen/Beratungen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen (ohne familienorientierte Hilfen)	Tab 21 b
<b>Ländertabelle</b>	
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Art der Hilfe und Bundesländern	LT1
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Art der Hilfe und Bundesländern in Prozent	LT1_Prozent
<b>Zeitreihe</b>	
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Art der Hilfe	ZR

# Begriffliche und methodische Erläuterungen

## Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII).<sup>1)</sup>

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Hilfen und über die Situation der Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger sowie über die Dauer der Hilfe bereitgestellt werden. Die Ergebnisse dienen der Planung im örtlichen und überörtlichen Bereich und sollen dazu beitragen, das System der Familien unterstützenden und stabilisierenden Hilfen fortzuentwickeln. Auch zur Beantwortung von aktuellen jugend- und familienpolitischen Fragestellungen und zur Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendhilferechts werden die Daten herangezogen.

## Erläuterungen zur Statistik

Das Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz – KICK; BGBl. I S. 2729), das am 1. Oktober 2005 in Kraft getreten ist, enthält auch Änderungen für die amtlichen Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe. Wesentliche Neuerungen betreffen dabei auch die Statistik der Hilfe zur Erziehung und der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, die seit dem Berichtsjahr 2007 nach einem neuen Konzept erhoben wird.

Ambulante und (teil-)stationäre Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe gemäß §§ 28 – 35, 41 SGB VIII wurden zu einem gemeinsamen Fragebogen zusammengefasst, erweitert um die Angaben zu „sonstigen Hilfen“ gemäß § 27 SGB VIII und um Eingliederungshilfen für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte junge Menschen (§ 35a SGB VIII).

Die bisher vier unterschiedlichen Fragebogen zu den erzieherischen Hilfen wurden zu einem neu konzipierten Fragebogen zusammengefasst. Die Änderungen betreffen die Statistiken zur:

- Institutionellen Beratung (§ 28 SGB VIII),
- Betreuung einzelner junger Menschen:
  - soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII),
  - Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (§ 30 SGB VIII),
- Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII),
- Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses mit den Hilfearten:
  - Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII),
  - Vollzeitpflege in einer anderen Familie (§ 33 SGB VIII),
  - Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII),
  - Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII),

- Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII).  
Neu aufgenommen in die statistische Erhebung wurden ab 2007 die Erfassung von:

- Eingliederungshilfen für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII) und
- „Sonstige“ erzieherische Hilfen (§ 27 SGB VIII).

Zugleich wurde die Gelegenheit genutzt, die Statistik an die zwischenzeitlich geänderte Lebenswirklichkeit und an neue Informationsbedürfnisse der Nutzer anzupassen.

Der Fragenkatalog wurde vereinheitlicht, wobei einige der bisherigen Fragen wegfielen, z.B. nach vorangegangenen Hilfen und dem Schulbesuch bzw. dem Ausbildungsverhältnis bei Beginn und Ende der Hilfe. Die Frage nach der Staatsangehörigkeit, die seit der Reform des Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 2000 keine umfassenden Aussagen über einen möglichen erhöhten Förderbedarf zur Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher mehr zulässt, wurde durch die Fragen nach der ausländischen Herkunft mindestens eines Elternteils und nach der vorrangig in der Familie gesprochenen Sprache ersetzt. Mit der neu aufgenommenen Frage nach der Intensität der Hilfeleistung wurde ein bereits seit längerer Zeit von den Nutzern der statistischen Ergebnisse geäußertes Wunsch umgesetzt. Die Fragen nach den vereinbarten Leistungsstunden bzw. den vereinbarten Leistungstagen und der Zahl der Beratungskontakte bei den Erziehungsberatungen erlauben künftig, nicht nur Aussagen über die Zahl der Hilfen insgesamt, sondern auch über deren unterschiedlich hohen Aufwand zu treffen.

Durch die Vereinheitlichung der Fragebogen liegen ab 2007 auch bei teilstationären und stationären Erziehungshilfeleistungen Angaben über die Gründe der Hilfestellung vor.

Bereits Ende der 1990er-Jahre gingen Jugendämter zunehmend dazu über, erzieherische Hilfe ohne Bezug zum Leistungskatalog der §§ 28 bis 35 SGB VIII allein auf der Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII zu gewähren. Dies war möglich, da der Katalog der Leistungsformen in § 27 SGB VIII nicht abschließend festgelegt ist, sondern vielmehr die Möglichkeit der flexiblen, auf den jeweiligen Hilfebedarf abgestimmten Hilfestellung vorsieht. Für die Statistik bedeutete dieses, dass eine größer werdende Zahl von erzieherischen Hilfen für junge Menschen nach dem SGB VIII nicht mehr nachgewiesen wurden, da eine Erhebung ausschließlich auf der Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfestatistiken nicht mehr vorgesehen ist. Diese Datenlücke wird mit der Erweiterung der Erhebung um auch diese Leistungen seit 2007 geschlossen.

## Systematik der Leistungen

Nach der Systematik der Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe werden drei unterschiedliche, in der Voraussetzung der Hilfestellung grundsätzlich voneinander unabhängige Leistungsarten unterschieden:

**Erzieherische Hilfe** (§§ 27 bis 35 SGB VIII): Nach der Rechtslage haben die Eltern (Personensorge- bzw. Erziehungsberechtigte) Anspruch auf erzieherische

<sup>1)</sup>Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. August 2013 (BGBl. I S. 3464).

Hilfe, auch wenn in der Regel das Kind oder der Jugendliche (der zu „Erziehende“) Bezugsperson der Leistung ist. Erzieherische Hilfe basiert grundsätzlich auf § 27 SGB VIII. Sie wird „insbesondere nach Maßgabe“ der §§ 28 bis 35 SGB VIII gewährt, kann aber auch ausschließlich auf Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII geleistet werden. Zielgruppe dieser Leistungen sind ausschließlich Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren).

#### **Eingliederungshilfe bei (drohender) seelischer Behinderung (§ 35a SGB VIII):**

Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche bei (drohender) seelischer Behinderung ist eine eigenständige Leistungsform unabhängig von § 27 SGB VIII. Sie ist keine erzieherische Hilfe. Zwar wird die Leistung häufig in ambulanter oder in stationärer Form vergleichbar den erzieherischen Hilfen erbracht (z.B. in einem Heim), trotzdem ist sie unabhängig von der erzieherischen Hilfe. Entscheidend für die Zuordnung der Hilfeart ist der Leistungsparagraph, gemäß dem die Hilfe gewährt (und im Zweifelsfall: abgerechnet) wird. Wird neben der Eingliederungshilfe bzw. in Verbindung mit ihr zusätzlich eine erzieherische Hilfe gewährt, werden sowohl die Eingliederungshilfe als auch die erzieherische Hilfe zur Statistik gemeldet.

#### **Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII):**

Bei Leistungen gemäß § 41 SGB VIII ist der junge Volljährige selbst der Anspruchsberechtigte der Hilfe (junge Volljährige sind nicht mehr „zu Erziehende“). Die Hilfe kann in einer der Formen der §§ 28 bis 30, 33 bis 35 SGB VIII bzw. auf Basis von § 27 Abs. 3 SGB VIII erbracht werden. Auch Eingliederungshilfe bei (drohender) seelischer Behinderung ist für junge Volljährige möglich.

Bei Hilfen für junge Volljährige wird eine Meldung zur Statistik unter Bezug auf die Art der erzieherischen Hilfe bzw. die Eingliederungshilfe abgegeben. Die „Hilfe für junge Volljährige“ ist nicht als eigenständige Hilfeart im Fragebogen aufgelistet. Die Zuordnung zur Hilfe für junge Volljährige gemäß § 41 SGB VIII erfolgt ausschließlich über das Alter.

### **Erhebungsinhalte**

Die Statistik enthält Angaben zu der Art und Rechtsform des Trägers, der die Hilfe durchführt, zur Art der Hilfe und ob diese auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung gem. § 8a Absatz 1 SGB VIII eingerichtet wurde (Ergänzung ab 2012) sowie dem Ort ihrer Durchführung, zur Dauer und Betreuungsintensität der Hilfe, zur Institution oder Person, die die Hilfe angeregt hat, zu familien- und vormundschaftsrichterlichen Entscheidungen im Zusammenhang mit der Hilfe, zu Gründen für die Hilfestellung und zu persönlichen Merkmalen der Hilfeempfänger (Geschlecht und Geburtsmonat/-jahr, Aufenthalt vor der Hilfe, Situation in der Herkunftsfamilie, Migrationshintergrund und wirtschaftliche Situation). Bei der Angabe zur Art des Trägers wurde in der bisherigen Statistik nur nach Trägern der öffentlichen und Trägern der freien Kinder- und Jugendhilfe unterschieden. In den Erhebungen wird die Art des Trägers für die Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe in der differenzierten Form erfragt, die bei den Einrichtungsstatistiken bereits seit längerem üblich ist. Damit können die freien Träger ein genaues Bild der von ihren Verbänden oder deren Mitgliedsorganisationen erbrachten Leistungen erhalten. Da für die Meldung zur Statistik – außer bei den Erziehungsberatungen - nur noch die Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe zuständig sind, geben diese bei der Art des Trägers,

sofern die Hilfe nicht von ihnen selbst geleistet wird, die Art des die Hilfe durchführenden Trägers an.

Zuständigkeitswechsel bei den die Hilfe gewährenden Trägern sind ein eigenes Problem der Kinder- und Jugendhilfe. Ziehen zum Beispiel die Personensorgeberechtigten in den Bereich eines anderen Jugendamtes um, wechselt auch die Zuständigkeit für die Weitergewährung einer Hilfe an das am neuen Wohnort zuständige Jugendamt. Meldetechnisch muss das abgebende Jugendamt diese Hilfe als beendet und das aufnehmende Jugendamt dieselbe Hilfe als begonnen melden, ohne dass sich an der Durchführung der Hilfe irgendetwas geändert hat. Um zu vermeiden, dass es hierdurch zu einer überhöhten Zahl von beendeten und begonnenen Hilfen kommt, ist ein Zuständigkeitswechsel eigens auf dem Fragebogen anzugeben.

Die unterschiedliche Intensität der Hilfe (gleicher Hilfeart) wurde vor 2007 in der Statistik überhaupt nicht berücksichtigt. So stand beispielsweise eine sozialpädagogische Familienhilfe mit vier Leistungsstunden wöchentlich gleichwertig neben einer Hilfe, für die 30 Leistungsstunden je Woche vereinbart waren. Dies führte zu undifferenzierten und damit anfechtbaren Aussagen. Seit 2007 sind hier klarere Beurteilungen möglich, da der Fragebogen die Leistungsintensität der Hilfe abfragt.

Für die beendeten Hilfen werden zusätzlich der Grund für die Beendigung der Hilfe und der anschließende Aufenthalt sowie nachfolgende Hilfe erfragt.

### **Erhebungszeitpunkt**

Die neu konzipierte Statistik zur Hilfe zur Erziehung wird seit dem Berichtsjahr 2007 eingesetzt.

Die Periodizität der Meldungen änderte sich, einzelne Erhebungen fielen weg. In der 1991 neu geordneten Statistik der Kinder- und Jugendhilfe waren für die einzelnen Arten der erzieherischen Hilfe unterschiedliche Meldezeitpunkte vorgesehen. Bei den Erziehungsberatungen wurden nur beendete Hilfen gemeldet, für ambulante Hilfen die während des Jahres beendeten und die am Jahresende bestehenden Hilfen. Seit dem Berichtsjahr 2002 wurde für ambulante Hilfen auch die Zahl der im Berichtsjahr begonnenen Hilfen ausgewertet. Für teilstationäre und stationäre Hilfen wurden die während des Jahres begonnenen und beendeten Hilfen und zusätzlich alle fünf Jahre die am Jahresende bestehenden Hilfen erhoben. Seit Jahresende 2007 werden die am Jahresende andauernden Hilfen jährlich gezählt.

Für jede Hilfe, die beendet wird, ist eine Meldung zur Statistik abzugeben. Darüber hinaus, werden jedes Jahr für alle Hilfearten die am Jahresende bestehenden Hilfen statistisch erfasst. Die Zahl der begonnenen teilstationären und stationären Hilfen wird bereits bei den ambulanten Hilfen aus diesen beiden Meldungen maschinell ermittelt. Dieses Verfahren vereinheitlicht nicht nur die Meldepraxis für die jeweiligen Hilfearten, sondern stellt auch sicher, dass alle gewünschten Informationen, zum Beispiel über die jeweilige Anzahl und die Dauer der gewährten Hilfen, vorliegen. Mit der maschinellen Ermittlung der Zahl der begonnenen Hilfen konnte seit 2007 die eigenständige Erhebung der begonnenen teilstationären und stationären Hilfen entfallen. Dies bedeutete eine Verminderung des Meldeaufwands für die Auskunftgebenden und auch einen verringerten Erhebungsaufwand bei den Statistischen Ämtern der Länder. Auch die Unterbringungswechsel bei Vollzeitpflegern oder

Heimerziehung müssen nicht mehr zur Statistik gemeldet werden.

## **Auskunftspflicht**

Seit 2007 melden zu den erzieherischen Hilfen gemäß §§ 27, 29 – 35a, 41 SGB VIII ausschließlich die Jugendämter zur Statistik. Die Auskunftspflicht der Träger der freien Jugendhilfe in diesem Bereich entfällt. Lediglich bei den Erziehungsberatungen gemäß § 28 SGB VIII werden auch Beratungsstellen der Träger der freien Jugendhilfe in die statistische Erhebung einbezogen. Der Grund hierfür ist, dass anders als bei den übrigen Hilfen bei den Beratungen nicht alle notwendigen Angaben über die Meldung zur Statistik im Jugendamt vorliegen. Beratungen sind ein niederschwelliges Angebot, bei dem nicht in allen Fällen ein Jugendamt eingeschaltet ist.

## **Ergebnisse der Statistik**

Im Jahr 2012 begann für rund 517 000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland eine erzieherische Hilfe des Jugendamtes oder einer Erziehungsberatungsstelle. Das waren gut 2 000 junge Menschen weniger als im Jahr 2011 (- 0,5 %). Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, wurde damit wie im Vorjahr für 3,3 % der jungen Menschen unter 21 Jahren eine erzieherische Hilfe neu eingerichtet. Im Jahr 2008 lag dieser Anteil noch bei 3,0 %.

Eltern haben Anspruch auf Hilfe zur Erziehung, wenn eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist, die Hilfe aber für seine Entwicklung geeignet und notwendig ist. Auch jungen Erwachsenen soll eine Hilfe für die Persönlichkeitsentwicklung und für die eigenverantwortliche Lebensführung gewährt werden, sofern dies die individuelle Lebenssituation notwendig macht.

Den größten Anteil unter allen neu gewährten erzieherischen Hilfen hatte mit 65 % die Erziehungsberatung – gut 307 000 junge Menschen nahmen sie im Jahr 2012 neu in Anspruch. Ihre Zahl ging im Vergleich zum Vorjahr um 1,1 % zurück. Rund 55 000 Familien erhielten eine familienorientierte Hilfe, das waren 4 % mehr als im Jahr 2011. Mit diesen Hilfen wurden etwa 102 000 junge Menschen erreicht.

Etwas häufiger als im Vorjahr wurden junge Menschen, die eine Erziehungshilfe neu in Anspruch nahmen, außerhalb des Elternhauses untergebracht. Für knapp 52 000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene begann eine Vollzeitpflege in einer anderen Familie, eine Heimerziehung oder eine Unterbringung in einer sonstigen betreuten Wohnform. Das waren rund 800 stationäre Hilfen mehr als im Jahr 2011. Die Hälfte der jungen Menschen, die in einem Heim oder einer Pflegefamilie untergebracht wurden, lebte zuvor mit einem alleinerziehenden Elternteil zusammen. Nahezu drei Viertel (74 %) dieser alleinerziehenden Elternteile lebte ganz oder teilweise von Transferleistungen. Dazu gehören finanzielle Hilfen des Staates wie zum Beispiel Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch.

## **Hinweise zu dieser Veröffentlichung**

Diese Online-Veröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse zu der Statistik über erzieherische Hilfen, Eingliederungshilfen für seelisch behinderte junge Menschen und Hilfen für junge Volljährige.

# Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

## Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

### Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.							
	Tab 1	Tab 2	Tab 3	Tab 4	Tab 21	LT 1	LT 1 Proz	ZR
Begonnene Hilfen/Beratungen	X	X	X	X	X	X	X	X
Hilfen/Beratungen am 31.12.	X	X	X	X	X	X	X	X
Beendete Hilfen/Beratungen	X	X	X		X	X	X	X
Art der Hilfe	X	X	X	X	X	X	X	X
Einzelhilfen	X	X	X	X		X	X	X
Familienorientierte Hilfen	X	X	X	X		X	X	X
Art des Trägers		X						
Geschlecht	X			X	X			
Alters/-gruppen	X				X			
Situation in der Herkunftsfamilie vor Beginn der Hilfe			X					
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	X				X			
In der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen	X				X			
Wirtschaftliche Situation			X		X			
Gründe für die Hilfestellung				X				
Dauer der Hilfe/Beratung					X			
Länder						X	X	
Prozente							X	

1.1 Begonnene Hilfen/Beratungen

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Insgesamt 2)	Davon nach							
			Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
			zusammen	davon			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
				zu- sammen	familien- orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen		zu- sammen	familien- orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen
1	Insgesamt .....	539 280	29 228	19 700	14 888	4 812	1 888	7 640	3 821	3 819
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
2	unter 1.....	19 745	2 123	1 369	1 041	328	109	645	353	292
3	1 - 2.....	15 886	1 298	831	670	161	91	376	198	178
4	2 - 3.....	19 093	1 284	885	712	173	70	329	172	157
5	3 - 4.....	23 143	1 280	851	687	164	73	356	211	145
6	4 - 5.....	25 399	1 228	849	694	155	47	332	202	130
7	5 - 6.....	26 991	1 231	846	688	158	68	317	195	122
8	6 - 7.....	28 479	1 478	1 030	797	233	72	376	211	165
9	7 - 8.....	32 425	1 600	1 043	769	274	110	447	226	221
10	8 - 9.....	33 541	1 691	1 115	824	291	112	464	227	237
11	9 - 10.....	33 276	1 617	1 085	787	298	93	439	200	239
12	10 - 11.....	30 938	1 627	1 119	811	308	96	412	203	209
13	11 - 12.....	31 376	1 593	1 130	829	301	84	379	190	189
14	12 - 13.....	31 584	1 669	1 139	787	352	65	465	225	240
15	13 - 14.....	31 503	1 640	1 173	840	333	103	364	196	168
16	14 - 15.....	33 147	1 819	1 245	931	314	107	467	230	237
17	15 - 16.....	32 597	1 767	1 241	928	313	99	427	193	234
18	16 - 17.....	28 769	1 417	959	715	244	97	361	152	209
19	17 - 18.....	23 050	1 058	679	504	175	93	286	107	179
20	unter 18.....	500 942	27 420	18 589	14 014	4 575	1 589	7 242	3 691	3 551
	Hilfe für junge Volljährige									
21	18 - 19.....	16 626	885	520	386	134	182	183	53	130
22	19 - 20.....	8 502	436	270	197	73	65	101	36	65
23	20 - 21.....	5 810	256	149	131	18	36	71	16	55
24	21 - 27.....	7 400	231	172	160	12	16	43	25	18
25	18 und älter.....	38 338	1 808	1 111	874	237	299	398	130	268
	und zwar									
26	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	137 176	8 914	6 098	4 640	1 458	491	2 325	1 075	1 250
27	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	59 807	4 043	2 798	2 187	611	203	1 042	481	561
28	Männlich .....	297 319	16 035	10 740	7 871	2 869	1 012	4 283	2 097	2 186
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
29	unter 1.....	10 292	1 095	715	536	179	52	328	181	147
30	1 - 2.....	8 340	655	428	345	83	44	183	94	89
31	2 - 3.....	10 260	702	473	385	88	41	188	103	85
32	3 - 4.....	12 829	701	460	368	92	40	201	120	81
33	4 - 5.....	14 145	687	487	390	97	21	179	114	65
34	5 - 6.....	15 471	634	442	351	91	35	157	94	63
35	6 - 7.....	16 748	840	590	431	159	40	210	110	100
36	7 - 8.....	19 530	948	620	446	174	61	267	129	138
37	8 - 9.....	20 089	1 037	677	492	185	68	292	136	156
38	9 - 10.....	19 902	947	618	432	186	58	271	124	147
39	10 - 11.....	18 461	972	650	440	210	56	266	129	137
40	11 - 12.....	18 735	966	671	462	209	54	241	119	122
41	12 - 13.....	18 534	987	645	429	216	39	303	138	165
42	13 - 14.....	16 873	898	646	443	203	58	194	108	86
43	14 - 15.....	16 137	933	636	459	177	66	231	107	124
44	15 - 16.....	15 870	882	633	456	177	51	198	85	113
45	16 - 17.....	14 252	715	475	342	133	54	186	81	105
46	17 - 18.....	11 336	521	311	225	86	50	160	56	104
47	unter 18.....	277 804	15 120	10 177	7 432	2 745	888	4 055	2 028	2 027
	Hilfe für junge Volljährige									
48	18 - 19.....	8 488	458	266	194	72	85	107	24	83
49	19 - 20.....	4 366	216	131	95	36	26	59	24	35
50	20 - 21.....	3 059	135	75	65	10	13	47	11	36
51	21 - 27.....	3 602	106	91	85	6	-	15	10	5
52	18 und älter.....	19 515	915	563	439	124	124	228	69	159
	und zwar									
53	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	77 949	4 885	3 308	2 395	913	264	1 313	568	745
54	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	34 809	2 264	1 547	1 149	398	100	617	258	359

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.  
2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.1 Begonnene Hilfen/Beratungen

Art der Hilfe										
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 2)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.
zusammen	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungs- beistand	Betreuungs- helfer			
307 470	113 871	156 542	37 057	7 653	26 086	20 003	6 083	83 172	8 574	1
6 957	2 327	4 518	112	-	120	120	-	7 500	47	2
7 655	1 999	5 583	73	-	69	69	-	5 061	70	3
10 748	2 805	7 834	109	-	77	77	-	5 199	82	4
14 775	4 064	10 509	202	-	91	91	-	5 065	61	5
16 931	5 117	11 428	386	-	98	98	-	5 041	75	6
18 652	6 383	11 585	684	-	144	144	-	4 862	59	7
18 399	6 791	10 926	682	277	224	175	49	4 825	629	8
20 206	8 293	10 779	1 134	625	397	319	78	4 967	1 303	9
20 752	9 135	10 159	1 458	656	466	387	79	4 655	1 306	10
19 888	8 805	9 471	1 612	693	642	546	96	4 449	1 334	11
18 064	7 786	8 866	1 412	688	829	700	129	4 422	1 051	12
18 283	8 110	8 599	1 574	732	1 188	1 040	148	4 456	882	13
18 092	7 901	8 397	1 794	731	1 726	1 514	212	4 439	648	14
17 429	7 609	7 765	2 055	579	2 229	1 920	309	4 236	485	15
17 904	7 502	7 708	2 694	519	2 859	2 470	389	3 943	297	16
16 843	6 727	6 889	3 227	487	3 243	2 668	575	3 509	169	17
13 979	5 067	5 497	3 415	459	3 246	2 500	746	2 755	65	18
10 933	3 428	3 902	3 603	376	2 902	2 132	770	1 755	11	19
286 490	109 849	150 415	26 226	6 822	20 550	16 970	3 580	81 139	8 574	20
6 637	1 601	2 093	2 943	300	3 129	1 915	1 214	742	-	21
4 804	981	1 435	2 388	231	1 375	703	672	456	-	22
3 539	583	1 011	1 945	188	785	337	448	311	-	23
6 000	857	1 588	3 555	112	247	78	169	524	-	24
20 980	4 022	6 127	10 831	831	5 536	3 033	2 503	2 033	-	25
69 624	26 918	34 342	8 364	2 816	7 079	5 075	2 004	26 019	2 501	26
26 889	11 243	12 091	3 555	1 576	3 611	2 345	1 266	12 900	1 150	27
165 229	63 329	86 713	15 187	5 639	15 645	11 707	3 938	44 291	6 339	28
3 666	1 228	2 388	50	-	70	70	-	3 823	29	29
4 035	1 082	2 908	45	-	38	38	-	2 651	34	30
5 813	1 613	4 141	59	-	38	38	-	2 737	50	31
8 264	2 344	5 810	110	-	55	55	-	2 720	43	32
9 542	2 910	6 409	223	-	54	54	-	2 666	57	33
10 777	3 815	6 574	388	-	87	87	-	2 709	48	34
10 675	4 057	6 215	403	194	155	121	34	2 680	460	35
11 989	5 019	6 310	660	430	261	212	49	2 750	941	36
12 112	5 395	5 879	838	470	323	266	57	2 627	937	37
11 554	5 205	5 447	902	484	436	378	58	2 511	997	38
10 414	4 589	5 064	761	471	570	486	84	2 482	795	39
10 515	4 764	4 964	787	519	810	714	96	2 478	670	40
10 086	4 490	4 753	843	524	1 163	1 025	138	2 484	509	41
8 785	3 863	4 113	809	431	1 372	1 176	196	2 216	374	42
8 145	3 526	3 804	815	354	1 624	1 380	244	1 905	223	43
7 663	3 178	3 489	996	366	1 938	1 577	361	1 670	120	44
6 362	2 383	2 913	1 066	365	1 874	1 379	495	1 313	47	45
4 933	1 656	2 071	1 206	305	1 609	1 101	508	798	5	46
155 330	61 117	83 252	10 961	4 913	12 477	10 157	2 320	43 220	6 339	47
3 096	854	1 176	1 066	254	1 671	940	731	398	-	48
2 284	565	800	919	203	816	374	442	233	-	49
1 719	326	594	799	168	513	197	316	151	-	50
2 800	467	891	1 442	101	168	39	129	289	-	51
9 899	2 212	3 461	4 226	726	3 168	1 550	1 618	1 071	-	52
38 890	15 592	19 704	3 594	2 172	4 368	3 033	1 335	13 998	1 876	53
15 166	6 602	7 061	1 503	1 262	2 366	1 478	888	6 952	875	54

1.1 Begonnene Hilfen/Beratungen

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Davon nach												
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII							Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII					
		zu- sammen	davon						zu- sammen	davon				
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutsch- land
zu- sammen	Fremd- pflege		Ver- wandten- pflege	zu- sammen	Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege	zu- sammen	in einer Mehr- gruppen- einrichtung		in einer Ein- gruppen- einrichtung				
1	Insgesamt .....	15 534	13 945	10 850	3 095	1 589	1 421	168	36 048	34 299	22 074	12 225	1 602	147
	Alter von ... bis unter ... Jahren													
2	unter 1.....	2 376	2 194	2 031	163	182	172	10	568	566	374	192	-	2
3	1 - 2.....	1 326	1 220	1 051	169	106	92	14	376	376	251	125	-	-
4	2 - 3.....	1 219	1 087	886	201	132	123	9	442	441	288	153	-	1
5	3 - 4.....	1 145	1 013	815	198	132	120	12	535	535	323	212	-	-
6	4 - 5.....	1 020	900	683	217	120	114	6	579	579	376	203	-	-
7	5 - 6.....	855	758	568	190	97	86	11	663	663	416	247	-	-
8	6 - 7.....	746	656	466	190	90	86	4	792	791	527	264	-	1
9	7 - 8.....	653	577	412	165	76	64	12	996	996	642	354	-	-
10	8 - 9.....	584	517	361	156	67	56	11	1 020	1 019	646	373	-	1
11	9 - 10.....	596	526	357	169	70	60	10	1 121	1 121	758	363	-	-
12	10 - 11.....	502	454	303	151	48	44	4	1 246	1 245	842	403	-	1
13	11 - 12.....	550	488	334	154	62	55	7	1 563	1 563	1 105	458	-	-
14	12 - 13.....	541	487	342	145	54	48	6	2 042	2 032	1 390	642	-	10
15	13 - 14.....	540	485	341	144	55	50	5	2 859	2 845	1 902	943	-	14
16	14 - 15.....	644	572	416	156	72	63	9	3 873	3 839	2 578	1 261	9	25
17	15 - 16.....	669	618	444	174	51	39	12	4 640	4 570	2 945	1 625	34	36
18	16 - 17.....	581	524	392	132	57	51	6	5 056	4 797	2 985	1 812	229	30
19	17 - 18.....	391	345	265	80	46	38	8	4 228	3 676	2 146	1 530	538	14
20	unter 18.....	14 938	13 421	10 467	2 954	1 517	1 361	156	32 599	31 654	20 494	11 160	810	135
	Hilfe für junge Volljährige													
21	18 - 19.....	535	474	343	131	61	51	10	2 740	2 152	1 300	852	577	11
22	19 - 20.....	34	27	22	5	7	6	1	447	310	171	139	136	1
23	20 - 21.....	17	16	13	3	1	-	1	199	136	78	58	63	-
24	21 - 27.....	10	7	5	2	3	3	-	63	47	31	16	16	-
25	18 und älter.....	596	524	383	141	72	60	12	3 449	2 645	1 580	1 065	792	12
	und zwar													
26	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils....	3 461	3 060	2 352	708	401	354	47	11 002	10 414	6 856	3 558	546	42
27	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 306	1 139	835	304	167	136	31	5 810	5 502	3 746	1 756	285	23
28	Männlich .....	7 832	7 018	5 469	1 549	814	730	84	19 199	18 355	12 130	6 225	741	103
	Alter von ... bis unter ... Jahren													
29	unter 1.....	1 284	1 199	1 113	86	85	79	6	290	288	201	87	-	2
30	1 - 2.....	703	644	558	86	59	53	6	203	203	132	71	-	-
31	2 - 3.....	636	569	457	112	67	63	4	258	257	171	86	-	1
32	3 - 4.....	596	527	433	94	69	64	5	313	313	180	133	-	-
33	4 - 5.....	503	436	327	109	67	63	4	323	323	210	113	-	-
34	5 - 6.....	453	406	308	98	47	42	5	384	384	240	144	-	-
35	6 - 7.....	410	358	266	92	52	50	2	458	457	304	153	-	1
36	7 - 8.....	352	309	229	80	43	37	6	581	581	366	215	-	-
37	8 - 9.....	286	250	178	72	36	29	7	602	601	379	222	-	1
38	9 - 10.....	300	265	173	92	35	30	5	690	690	461	229	-	-
39	10 - 11.....	267	241	158	83	26	24	2	766	765	516	249	-	1
40	11 - 12.....	278	241	171	70	37	33	4	970	970	688	282	-	-
41	12 - 13.....	271	240	169	71	31	28	3	1 207	1 199	822	377	-	8
42	13 - 14.....	252	224	151	73	28	25	3	1 454	1 444	1 008	436	-	10
43	14 - 15.....	285	252	172	80	33	29	4	1 800	1 782	1 249	533	1	17
44	15 - 16.....	278	251	174	77	27	18	9	2 193	2 151	1 439	712	18	24
45	16 - 17.....	246	221	159	62	25	20	5	2 625	2 500	1 612	888	103	22
46	17 - 18.....	155	140	100	40	15	14	1	2 261	1 999	1 251	748	251	11
47	unter 18.....	7 555	6 773	5 296	1 477	782	701	81	17 378	16 907	11 229	5 678	373	98
	Hilfe für junge Volljährige													
48	18 - 19.....	244	216	151	65	28	26	2	1 462	1 197	750	447	260	5
49	19 - 20.....	16	14	11	3	2	2	-	237	169	98	71	68	-
50	20 - 21.....	11	10	7	3	1	-	1	101	64	39	25	37	-
51	21 - 27.....	6	5	4	1	1	1	-	21	18	14	4	3	-
52	18 und älter.....	277	245	173	72	32	29	3	1 821	1 448	901	547	368	5
	und zwar													
53	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils....	1 718	1 509	1 150	359	209	184	25	6 164	5 853	3 964	1 889	286	25
54	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	638	549	401	148	89	72	17	3 578	3 381	2 361	1 020	181	16

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.1 Begonnene Hilfen/Beratungen

Art der Hilfe										Nachrichtlich	Lfd. Nr.	
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII				darunter			
zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/teilstationär)			stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)
	in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutschland		ambulant/ teilstationär	bei einer Pflege- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 3)				
3 004	540	2 179	164	121	22 511	17 568	214	4 729	145 185	53 470	1	
-	-	-	-	-	54	47	2	5	9 036	3 053	2	
-	-	-	-	-	31	29	2	-	6 031	1 793	3	
-	-	-	-	-	42	39	2	1	6 243	1 731	4	
-	-	-	-	-	191	185	1	5	6 068	1 753	5	
-	-	-	-	-	427	418	2	7	6 063	1 646	6	
-	-	-	-	-	525	497	9	19	5 911	1 586	7	
-	-	-	-	-	1 109	1 051	3	55	6 985	1 610	8	
-	-	-	-	-	1 678	1 549	8	121	8 335	1 759	9	
-	-	-	-	-	2 411	2 215	18	178	8 198	1 716	10	
-	-	-	-	-	2 936	2 674	20	242	8 203	1 810	11	
69	7	58	2	2	2 440	2 150	16	274	8 109	1 844	12	
62	6	49	7	-	2 067	1 759	20	288	8 388	2 197	13	
89	23	58	5	3	1 607	1 317	11	279	8 683	2 648	14	
146	26	98	7	15	1 360	997	9	354	8 702	3 502	15	
237	42	156	10	29	1 052	617	23	412	8 863	4 624	16	
315	61	206	16	32	955	430	17	508	8 649	5 408	17	
439	95	289	32	23	772	303	6	463	7 484	5 734	18	
644	144	444	46	10	752	267	8	477	5 723	4 712	19	
2 001	404	1 358	125	114	20 409	16 544	177	3 688	135 674	49 126	20	
721	101	586	27	7	937	385	24	528	4 691	3 457	21	
182	21	154	7	-	537	278	5	254	2 332	546	22	
81	12	65	4	-	434	234	7	193	1 433	252	23	
19	2	16	1	-	194	127	1	66	1 055	89	24	
1 003	136	821	39	7	2 102	1 024	37	1 041	9 511	4 344	25	
927	170	695	43	19	4 833	3 895	31	907	44 513	14 954	26	
698	197	452	41	8	1 824	1 505	11	308	22 035	7 319	27	
1 727	329	1 207	105	86	15 383	12 319	132	2 932	82 654	28 043	28	
-	-	-	-	-	35	30	2	3	4 637	1 626	29	
-	-	-	-	-	21	19	2	-	3 151	950	30	
-	-	-	-	-	26	24	1	1	3 298	935	31	
-	-	-	-	-	137	133	1	3	3 278	949	32	
-	-	-	-	-	313	307	1	5	3 264	847	33	
-	-	-	-	-	379	356	7	16	3 286	872	34	
-	-	-	-	-	876	829	2	45	4 079	908	35	
-	-	-	-	-	1 278	1 173	6	99	5 002	994	36	
-	-	-	-	-	1 695	1 547	12	136	5 034	956	37	
-	-	-	-	-	1 983	1 787	14	182	5 046	1 048	38	
55	5	47	1	2	1 669	1 455	11	203	4 968	1 089	39	
44	4	35	5	-	1 485	1 255	11	219	5 148	1 302	40	
73	20	46	4	3	1 230	1 012	8	210	5 325	1 517	41	
89	17	54	5	13	1 002	757	7	238	5 039	1 764	42	
142	25	91	7	19	726	462	16	248	4 742	2 151	43	
177	34	111	11	21	583	294	9	280	4 727	2 522	44	
264	58	170	22	14	441	192	1	248	4 074	2 925	45	
354	85	230	31	8	395	151	3	241	3 028	2 466	46	
1 198	248	784	86	80	14 274	11 783	114	2 377	77 126	25 821	47	
385	59	305	15	6	520	222	12	286	2 589	1 791	48	
93	12	80	1	-	268	135	3	130	1 383	279	49	
41	8	30	3	-	220	108	3	109	907	125	50	
10	2	8	-	-	101	71	-	30	649	27	51	
529	81	423	19	6	1 109	536	18	555	5 528	2 222	52	
551	112	397	30	12	3 327	2 731	15	581	25 722	8 146	53	
475	146	293	30	6	1 233	1 040	6	187	13 002	4 316	54	

3) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfgewährung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

1.1 Begonnene Hilfen/Beratungen

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Insgesamt 2)	Davon nach							
			Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
			zusammen	davon			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
				zu-sammen	davon			zu-sammen	davon	
				familien-orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen		familien-orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen		
55	Weiblich .....	241 961	13 193	8 960	7 017	1 943	876	3 357	1 724	1 633
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
56	unter 1.....	9 453	1 028	654	505	149	57	317	172	145
57	1 - 2.....	7 546	643	403	325	78	47	193	104	89
58	2 - 3.....	8 833	582	412	327	85	29	141	69	72
59	3 - 4.....	10 314	579	391	319	72	33	155	91	64
60	4 - 5.....	11 254	541	362	304	58	26	153	88	65
61	5 - 6.....	11 520	597	404	337	67	33	160	101	59
62	6 - 7.....	11 731	638	440	366	74	32	166	101	65
63	7 - 8.....	12 895	652	423	323	100	49	180	97	83
64	8 - 9.....	13 452	654	438	332	106	44	172	91	81
65	9 - 10.....	13 374	670	467	355	112	35	168	76	92
66	10 - 11.....	12 477	655	469	371	98	40	146	74	72
67	11 - 12.....	12 641	627	459	367	92	30	138	71	67
68	12 - 13.....	13 050	682	494	358	136	26	162	87	75
69	13 - 14.....	14 630	742	527	397	130	45	170	88	82
70	14 - 15.....	17 010	886	609	472	137	41	236	123	113
71	15 - 16.....	16 727	885	608	472	136	48	229	108	121
72	16 - 17.....	14 517	702	484	373	111	43	175	71	104
73	17 - 18.....	11 714	537	368	279	89	43	126	51	75
74	unter 18.....	223 138	12 300	8 412	6 582	1 830	701	3 187	1 663	1 524
	Hilfe für junge Volljährige									
75	18 - 19.....	8 138	427	254	192	62	97	76	29	47
76	19 - 20.....	4 136	220	139	102	37	39	42	12	30
77	20 - 21.....	2 751	121	74	66	8	23	24	5	19
78	21 - 27.....	3 798	125	81	75	6	16	28	15	13
79	18 und älter.....	18 823	893	548	435	113	175	170	61	109
	und zwar									
80	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	59 227	4 029	2 790	2 245	545	227	1 012	507	505
81	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	24 998	1 779	1 251	1 038	213	103	425	223	202

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.1 Begonnene Hilfen/Beratungen

Art der Hilfe										
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 2)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.
zusammen	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungs- beistand	Betreuungs- helfer			
142 241	50 542	69 829	21 870	2 014	10 441	8 296	2 145	38 881	2 235	55
3 291	1 099	2 130	62	-	50	50	-	3 677	18	56
3 620	917	2 675	28	-	31	31	-	2 410	36	57
4 935	1 192	3 693	50	-	39	39	-	2 462	32	58
6 511	1 720	4 699	92	-	36	36	-	2 345	18	59
7 389	2 207	5 019	163	-	44	44	-	2 375	18	60
7 875	2 568	5 011	296	-	57	57	-	2 153	11	61
7 724	2 734	4 711	279	83	69	54	15	2 145	169	62
8 217	3 274	4 469	474	195	136	107	29	2 217	362	63
8 640	3 740	4 280	620	186	143	121	22	2 028	369	64
8 334	3 600	4 024	710	209	206	168	38	1 938	337	65
7 650	3 197	3 802	651	217	259	214	45	1 940	256	66
7 768	3 346	3 635	787	213	378	326	52	1 978	212	67
8 006	3 411	3 644	951	207	563	489	74	1 955	139	68
8 644	3 746	3 652	1 246	148	857	744	113	2 020	111	69
9 759	3 976	3 904	1 879	165	1 235	1 090	145	2 038	74	70
9 180	3 549	3 400	2 231	121	1 305	1 091	214	1 839	49	71
7 617	2 684	2 584	2 349	94	1 372	1 121	251	1 442	18	72
6 000	1 772	1 831	2 397	71	1 293	1 031	262	957	6	73
131 160	48 732	67 163	15 265	1 909	8 073	6 813	1 260	37 919	2 235	74
3 541	747	917	1 877	46	1 458	975	483	344	-	75
2 520	416	635	1 469	28	559	329	230	223	-	76
1 820	257	417	1 146	20	272	140	132	160	-	77
3 200	390	697	2 113	11	79	39	40	235	-	78
11 081	1 810	2 666	6 605	105	2 368	1 483	885	962	-	79
30 734	11 326	14 638	4 770	644	2 711	2 042	669	12 021	625	80
11 723	4 641	5 030	2 052	314	1 245	867	378	5 948	275	81

1.1 Begonnene Hilfen/Beratungen

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Davon nach												
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII							Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII					
		zu-sammen	davon						zu-sammen	davon				
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutschland
			zu-sammen	davon		zu-sammen	davon			zu-sammen	davon			
Fremd-pflege	Ver-wandten-pflege			Fremd-pflege	Ver-wandten-pflege		zu-sammen	in einer Mehr-gruppen-einrichtung			in einer Ein-gruppen-einrichtung			
55	Weiblich .....	7 702	6 927	5 381	1 546	775	691	84	16 849	15 944	9 944	6 000	861	44
	Alter von ... bis unter ... Jahren													
56	unter 1.....	1 092	995	918	77	97	93	4	278	278	173	105	-	-
57	1 - 2.....	623	576	493	83	47	39	8	173	173	119	54	-	-
58	2 - 3.....	583	518	429	89	65	60	5	184	184	117	67	-	-
59	3 - 4.....	549	486	382	104	63	56	7	222	222	143	79	-	-
60	4 - 5.....	517	464	356	108	53	51	2	256	256	166	90	-	-
61	5 - 6.....	402	352	260	92	50	44	6	279	279	176	103	-	-
62	6 - 7.....	336	298	200	98	38	36	2	334	334	223	111	-	-
63	7 - 8.....	301	268	183	85	33	27	6	415	415	276	139	-	-
64	8 - 9.....	298	267	183	84	31	27	4	418	418	267	151	-	-
65	9 - 10.....	296	261	184	77	35	30	5	431	431	297	134	-	-
66	10 - 11.....	235	213	145	68	22	20	2	480	480	326	154	-	-
67	11 - 12.....	272	247	163	84	25	22	3	593	593	417	176	-	-
68	12 - 13.....	270	247	173	74	23	20	3	835	833	568	265	-	2
69	13 - 14.....	288	261	190	71	27	25	2	1 405	1 401	894	507	-	4
70	14 - 15.....	359	320	244	76	39	34	5	2 073	2 057	1 329	728	8	8
71	15 - 16.....	391	367	270	97	24	21	3	2 447	2 419	1 506	913	16	12
72	16 - 17.....	335	303	233	70	32	31	1	2 431	2 297	1 373	924	126	8
73	17 - 18.....	236	205	165	40	31	24	7	1 967	1 677	895	782	287	3
74	unter 18.....	7 383	6 648	5 171	1 477	735	660	75	15 221	14 747	9 265	5 482	437	37
	Hilfe für junge Volljährige													
75	18 - 19.....	291	258	192	66	33	25	8	1 278	955	550	405	317	6
76	19 - 20.....	18	13	11	2	5	4	1	210	141	73	68	68	1
77	20 - 21.....	6	6	6	-	-	-	-	98	72	39	33	26	-
78	21 - 27.....	4	2	1	1	2	2	-	42	29	17	12	13	-
79	18 und älter.....	319	279	210	69	40	31	9	1 628	1 197	679	518	424	7
	und zwar													
80	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils....	1 743	1 551	1 202	349	192	170	22	4 838	4 561	2 892	1 669	260	17
81	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	668	590	434	156	78	64	14	2 232	2 121	1 385	736	104	7

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

3) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfestellung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.1 Begonnene Hilfen/Beratungen

Art der Hilfe											Lfd. Nr.
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII				Nachrichtlich		
zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			darunter		
	in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutsch- land		ambulant/ teilstationär	bei einer Pflege- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 3)	ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)	
1 277	211	972	59	35	7 128	5 249	82	1 797	62 531	25 427	55
-	-	-	-	-	19	17	-	2	4 399	1 427	56
-	-	-	-	-	10	10	-	-	2 880	843	57
-	-	-	-	-	16	15	1	-	2 945	796	58
-	-	-	-	-	54	52	-	2	2 790	804	59
-	-	-	-	-	114	111	1	2	2 799	799	60
-	-	-	-	-	146	141	2	3	2 625	714	61
-	-	-	-	-	233	222	1	10	2 906	702	62
-	-	-	-	-	400	376	2	22	3 333	765	63
-	-	-	-	-	716	668	6	42	3 164	760	64
-	-	-	-	-	953	887	6	60	3 157	762	65
14	2	11	1	-	771	695	5	71	3 141	755	66
18	2	14	2	-	582	504	9	69	3 240	895	67
16	3	12	1	-	377	305	3	69	3 358	1 131	68
57	9	44	2	2	358	240	2	116	3 663	1 738	69
95	17	65	3	10	326	155	7	164	4 121	2 473	70
138	27	95	5	11	372	136	8	228	3 922	2 886	71
175	37	119	10	9	331	111	5	215	3 410	2 809	72
290	59	214	15	2	357	116	5	236	2 695	2 246	73
803	156	574	39	34	6 135	4 761	63	1 311	58 548	23 305	74
336	42	281	12	1	417	163	12	242	2 102	1 666	75
89	9	74	6	-	269	143	2	124	949	267	76
40	4	35	1	-	214	126	4	84	526	127	77
9	-	8	1	-	93	56	1	36	406	62	78
474	55	398	20	1	993	488	19	486	3 983	2 122	79
376	58	298	13	7	1 506	1 164	16	326	18 791	6 808	80
223	51	159	11	2	591	465	5	121	9 033	3 003	81

1.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Insgesamt 2)	Davon nach							
			Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
			zusammen	davon			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
				zu- sammen	davon			zu- sammen	davon	
			zu- sammen	familien- orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen		zu- sammen	familien- orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen	
1	Insgesamt .....	541 235	38 456	26 415	19 987	6 428	2 198	9 843	4 967	4 876
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
2	unter 1.....	8 999	1 020	673	508	165	54	293	170	123
3	1 - 2.....	13 486	1 317	894	729	165	81	342	179	163
4	2 - 3.....	16 508	1 504	1 049	841	208	77	378	223	155
5	3 - 4.....	19 332	1 580	1 095	905	190	90	395	237	158
6	4 - 5.....	22 156	1 660	1 193	989	204	63	404	238	166
7	5 - 6.....	23 505	1 753	1 207	979	228	88	458	264	194
8	6 - 7.....	25 110	1 843	1 305	1 055	250	84	454	279	175
9	7 - 8.....	28 658	2 026	1 384	1 050	334	101	541	285	256
10	8 - 9.....	32 889	2 384	1 632	1 196	436	161	591	306	285
11	9 - 10.....	35 942	2 578	1 752	1 246	506	160	666	317	349
12	10 - 11.....	36 264	2 484	1 691	1 178	513	152	641	285	356
13	11 - 12.....	36 052	2 480	1 744	1 241	503	125	611	280	331
14	12 - 13.....	36 247	2 464	1 759	1 237	522	105	600	279	321
15	13 - 14.....	34 451	2 325	1 634	1 172	462	118	573	286	287
16	14 - 15.....	34 238	2 360	1 658	1 203	455	126	576	302	274
17	15 - 16.....	33 859	2 277	1 608	1 195	413	137	532	276	256
18	16 - 17.....	31 831	1 920	1 375	1 054	321	94	451	209	242
19	17 - 18.....	27 558	1 542	1 044	795	249	98	400	179	221
20	unter 18.....	497 085	35 517	24 697	18 573	6 124	1 914	8 906	4 594	4 312
	Hilfe für junge Volljährige									
21	18 - 19.....	17 770	1 081	643	517	126	122	316	116	200
22	19 - 20.....	11 059	751	428	333	95	83	240	90	150
23	20 - 21.....	7 074	501	286	244	42	36	179	62	117
24	21 - 27.....	8 247	606	361	320	41	43	202	105	97
25	18 und älter.....	44 150	2 939	1 718	1 414	304	284	937	373	564
	und zwar									
26	mit ausländischer Herkunft									
	mindestens eines Elternteils.....	143 246	12 651	8 672	6 662	2 010	652	3 327	1 487	1 840
27	in der Familie wird vorrangig									
	nicht deutsch gesprochen.....	65 471	6 293	4 290	3 365	925	288	1 715	786	929
28	Männlich .....	308 317	22 016	14 989	10 976	4 013	1 271	5 756	2 811	2 945
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
29	unter 1.....	4 682	522	351	267	84	24	147	87	60
30	1 - 2.....	7 011	697	478	398	80	40	179	95	84
31	2 - 3.....	8 753	773	541	429	112	44	188	107	81
32	3 - 4.....	10 451	845	584	481	103	55	206	126	80
33	4 - 5.....	12 249	907	655	538	117	28	224	137	87
34	5 - 6.....	13 076	940	649	513	136	45	246	131	115
35	6 - 7.....	14 475	1 029	724	585	139	51	254	159	95
36	7 - 8.....	17 021	1 202	825	603	222	54	323	154	169
37	8 - 9.....	19 795	1 452	993	696	297	91	368	189	179
38	9 - 10.....	21 713	1 576	1 036	703	333	104	436	212	224
39	10 - 11.....	21 937	1 512	1 014	674	340	97	401	169	232
40	11 - 12.....	21 826	1 513	1 062	718	344	82	369	168	201
41	12 - 13.....	22 125	1 512	1 075	710	365	72	365	160	205
42	13 - 14.....	20 568	1 386	962	659	303	79	345	165	180
43	14 - 15.....	19 439	1 365	938	630	308	75	352	183	169
44	15 - 16.....	18 456	1 296	904	661	243	92	300	153	147
45	16 - 17.....	17 103	1 066	753	554	199	49	264	121	143
46	17 - 18.....	14 463	837	565	437	128	53	219	91	128
47	unter 18.....	285 143	20 430	14 109	10 256	3 853	1 135	5 186	2 607	2 579
	Hilfe für junge Volljährige									
48	18 - 19.....	9 356	564	310	244	66	60	194	68	126
49	19 - 20.....	5 847	433	231	174	57	44	158	54	104
50	20 - 21.....	3 699	271	145	126	19	18	108	32	76
51	21 - 27.....	4 272	318	194	176	18	14	110	50	60
52	18 und älter.....	23 174	1 586	880	720	160	136	570	204	366
	und zwar									
53	mit ausländischer Herkunft									
	mindestens eines Elternteils.....	83 000	7 298	4 923	3 620	1 303	395	1 980	842	1 138
54	in der Familie wird vorrangig									
	nicht deutsch gesprochen.....	38 837	3 684	2 468	1 862	606	174	1 042	443	599

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.  
2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.

Art der Hilfe										
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 2)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.
zusammen	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehu- ngs- beistand	Betreuungs- helfer			
137 441	55 398	64 693	17 350	8 550	27 827	22 550	5 277	129 943	17 086	1
1 887	680	1 171	36	-	54	54	-	4 524	19	2
2 926	847	2 050	29	-	87	87	-	6 614	49	3
4 057	1 145	2 874	38	-	90	90	-	7 525	104	4
5 482	1 612	3 810	60	-	101	101	-	8 095	81	5
6 854	2 180	4 520	154	-	140	140	-	8 358	123	6
7 669	2 772	4 600	297	-	160	160	-	8 206	122	7
8 080	3 150	4 559	371	102	246	229	17	8 117	398	8
8 848	3 832	4 500	516	502	348	293	55	8 275	1 279	9
10 024	4 651	4 566	807	828	568	470	98	8 024	2 092	10
10 032	4 846	4 255	931	1 044	749	634	115	7 882	2 585	11
9 266	4 246	4 063	957	1 066	985	846	139	7 534	2 695	12
8 771	4 124	3 767	880	973	1 232	1 037	195	7 410	2 339	13
8 806	4 209	3 610	987	958	1 811	1 581	230	7 379	1 859	14
8 050	3 754	3 310	986	864	2 324	2 004	320	6 659	1 357	15
7 926	3 524	3 209	1 193	747	2 908	2 528	380	6 141	898	16
7 448	3 224	2 835	1 389	532	3 510	2 992	518	5 575	647	17
6 364	2 578	2 263	1 523	365	3 531	2 935	596	4 717	325	18
4 836	1 719	1 696	1 421	218	3 322	2 641	681	3 495	114	19
127 326	53 093	61 658	12 575	8 199	22 166	18 822	3 344	124 530	17 086	20
3 200	946	1 031	1 223	136	2 515	1 776	739	1 994	-	21
2 222	545	675	1 002	77	1 660	1 058	602	1 242	-	22
1 644	322	501	821	72	1 017	593	424	829	-	23
3 049	492	828	1 729	66	469	301	168	1 348	-	24
10 115	2 305	3 035	4 775	351	5 661	3 728	1 933	5 413	-	25
31 463	13 288	14 261	3 914	3 157	7 515	5 761	1 754	40 437	5 119	26
12 190	5 472	5 058	1 660	1 755	3 823	2 655	1 168	20 610	2 397	27
74 553	31 113	36 089	7 351	5 934	17 188	13 768	3 420	70 087	12 708	28
999	353	631	15	-	34	34	-	2 338	13	29
1 560	443	1 102	15	-	43	43	-	3 372	29	30
2 201	641	1 540	20	-	49	49	-	3 976	65	31
3 074	937	2 100	37	-	58	58	-	4 343	50	32
3 914	1 287	2 538	89	-	75	75	-	4 485	84	33
4 421	1 637	2 618	166	-	99	99	-	4 451	84	34
4 768	1 926	2 628	214	69	167	155	12	4 530	283	35
5 242	2 320	2 620	302	345	227	190	37	4 560	937	36
5 964	2 802	2 702	460	582	363	304	59	4 431	1 523	37
5 773	2 852	2 411	510	694	497	420	77	4 462	1 896	38
5 374	2 493	2 348	533	703	627	549	78	4 218	1 979	39
5 050	2 422	2 157	471	661	847	719	128	4 124	1 772	40
5 018	2 440	2 089	489	656	1 226	1 072	154	4 154	1 391	41
4 316	2 022	1 846	448	608	1 585	1 364	221	3 641	1 058	42
3 823	1 746	1 633	444	535	1 830	1 582	248	3 263	725	43
3 439	1 578	1 410	451	380	2 166	1 822	344	2 864	504	44
2 901	1 222	1 196	483	253	2 146	1 756	390	2 405	237	45
2 163	804	887	472	161	1 932	1 499	433	1 664	78	46
70 000	29 925	34 456	5 619	5 647	13 971	11 790	2 181	67 281	12 708	47
1 429	470	555	404	107	1 401	940	461	1 017	-	48
1 013	311	346	356	61	924	546	378	620	-	49
732	160	269	303	64	598	319	279	426	-	50
1 379	247	463	669	55	294	173	121	743	-	51
4 553	1 188	1 633	1 732	287	3 217	1 978	1 239	2 806	-	52
17 748	7 763	8 253	1 732	2 236	4 714	3 566	1 148	22 056	3 894	53
6 920	3 237	2 941	742	1 282	2 530	1 704	826	11 309	1 825	54

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Davon nach												
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII							Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII					
		zu- sammen	davon						zu- sammen	davon				
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutsch- land
			zu- sammen	davon		zu- sammen	davon			zu- sammen	davon			
Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege			Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege		in einer Mehr- gruppen- einrichtung	in einer Ein- gruppen- einrichtung						
1	Insgesamt .....	64 851	57 896	43 771	14 125	6 955	6 380	575	66 711	64 270	41 172	23 098	2 162	279
	Alter von ... bis unter ... Jahren													
2	unter 1.....	1 216	1 130	1 063	67	86	83	3	254	253	164	89	-	1
3	1 - 2.....	2 099	1 961	1 719	242	138	126	12	343	342	207	135	-	1
4	2 - 3.....	2 738	2 552	2 173	379	186	178	8	449	448	283	165	-	1
5	3 - 4.....	3 209	2 933	2 402	531	276	261	15	655	655	372	283	-	-
6	4 - 5.....	3 798	3 430	2 768	662	368	347	21	830	830	478	352	-	-
7	5 - 6.....	3 809	3 420	2 693	727	389	363	26	1 071	1 071	644	427	-	-
8	6 - 7.....	3 852	3 446	2 627	819	406	374	32	1 410	1 409	837	572	-	1
9	7 - 8.....	3 747	3 335	2 550	785	412	372	40	1 746	1 745	1 034	711	-	1
10	8 - 9.....	3 653	3 227	2 385	842	426	380	46	2 162	2 162	1 333	829	-	-
11	9 - 10.....	3 769	3 311	2 440	871	458	421	37	2 525	2 525	1 589	936	-	-
12	10 - 11.....	3 682	3 217	2 341	876	465	420	45	2 898	2 896	1 882	1 014	-	2
13	11 - 12.....	3 898	3 451	2 535	916	447	417	30	3 565	3 564	2 345	1 219	-	1
14	12 - 13.....	3 924	3 478	2 538	940	446	409	37	4 201	4 194	2 736	1 458	-	7
15	13 - 14.....	3 806	3 372	2 396	976	434	396	38	4 939	4 921	3 304	1 617	-	18
16	14 - 15.....	3 718	3 267	2 346	921	451	420	31	6 110	6 082	4 021	2 061	3	25
17	15 - 16.....	3 641	3 218	2 254	964	423	374	49	7 243	7 173	4 738	2 435	16	54
18	16 - 17.....	3 573	3 184	2 204	980	389	345	44	8 381	8 185	5 291	2 894	120	76
19	17 - 18.....	3 123	2 807	1 989	818	316	290	26	8 493	7 969	4 962	3 007	473	51
20	unter 18.....	61 255	54 739	41 423	13 316	6 516	5 976	540	57 275	56 424	36 220	20 204	612	239
	Hilfe für junge Volljährige													
21	18 - 19.....	1 734	1 519	1 094	425	215	198	17	4 988	4 301	2 662	1 639	665	22
22	19 - 20.....	1 000	866	669	197	134	120	14	2 483	2 012	1 259	753	459	12
23	20 - 21.....	527	477	360	117	50	48	2	1 199	933	586	347	263	3
24	21 - 27.....	335	295	225	70	40	38	2	766	600	445	155	163	3
25	18 und älter.....	3 596	3 157	2 348	809	439	404	35	9 436	7 846	4 952	2 894	1 550	40
	und zwar													
26	mit ausländischer Herkunft													
	mindestens eines Elternteils.....	13 370	11 879	8 585	3 294	1 491	1 363	128	18 790	17 883	11 830	6 053	829	78
27	in der Familie wird vorrangig													
	nicht deutsch gesprochen.....	4 513	3 949	2 753	1 196	564	514	50	9 312	8 841	6 205	2 636	441	30
28	Männlich .....	32 994	29 210	22 071	7 139	3 784	3 480	304	37 694	36 499	23 812	12 687	1 011	184
	Alter von ... bis unter ... Jahren													
29	unter 1.....	630	593	552	41	37	36	1	131	130	91	39	-	1
30	1 - 2.....	1 095	1 019	901	118	76	73	3	179	179	111	68	-	-
31	2 - 3.....	1 399	1 309	1 122	187	90	86	4	264	263	161	102	-	1
32	3 - 4.....	1 634	1 485	1 210	275	149	141	8	358	358	194	164	-	-
33	4 - 5.....	2 019	1 809	1 466	343	210	201	9	482	482	263	219	-	-
34	5 - 6.....	1 969	1 739	1 365	374	230	210	20	611	611	374	237	-	-
35	6 - 7.....	2 021	1 797	1 370	427	224	207	17	807	806	467	339	-	1
36	7 - 8.....	1 997	1 768	1 381	387	229	208	21	1 023	1 022	598	424	-	1
37	8 - 9.....	1 877	1 649	1 225	424	228	205	23	1 267	1 267	794	473	-	-
38	9 - 10.....	1 916	1 656	1 218	438	260	234	26	1 522	1 522	953	569	-	-
39	10 - 11.....	1 908	1 626	1 162	464	282	256	26	1 791	1 789	1 156	633	-	2
40	11 - 12.....	1 940	1 691	1 243	448	249	230	19	2 134	2 133	1 422	711	-	1
41	12 - 13.....	1 984	1 737	1 280	457	247	229	18	2 613	2 608	1 699	909	-	5
42	13 - 14.....	1 917	1 691	1 187	504	226	205	21	2 921	2 907	1 965	942	-	14
43	14 - 15.....	1 862	1 630	1 144	486	232	219	13	3 465	3 445	2 347	1 098	-	20
44	15 - 16.....	1 788	1 568	1 086	482	220	196	24	3 838	3 801	2 588	1 213	8	29
45	16 - 17.....	1 724	1 526	1 043	483	198	181	17	4 508	4 406	2 945	1 461	57	45
46	17 - 18.....	1 536	1 372	959	413	164	149	15	4 609	4 366	2 828	1 538	205	38
47	unter 18.....	31 216	27 665	20 914	6 751	3 551	3 266	285	32 523	32 095	20 956	11 139	270	158
	Hilfe für junge Volljährige													
48	18 - 19.....	818	715	513	202	103	95	8	2 748	2 423	1 545	878	312	13
49	19 - 20.....	506	424	339	85	82	72	10	1 354	1 129	732	397	215	10
50	20 - 21.....	271	246	184	62	25	24	1	637	505	316	189	131	1
51	21 - 27.....	183	160	121	39	23	23	-	432	347	263	84	83	2
52	18 und älter.....	1 778	1 545	1 157	388	233	214	19	5 171	4 404	2 856	1 548	741	26
	und zwar													
53	mit ausländischer Herkunft													
	mindestens eines Elternteils.....	6 773	5 966	4 271	1 695	807	744	63	10 896	10 410	7 021	3 389	436	50
54	in der Familie wird vorrangig													
	nicht deutsch gesprochen.....	2 313	2 002	1 371	631	311	288	23	5 824	5 527	3 912	1 615	275	22

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.  
 2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.

Art der Hilfe										Nachrichtlich	Lfd. Nr.	
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII				darunter			
zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/teilstationär)			stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)
	in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutsch- land		ambulante/teilstationär	bei einer Pflege- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 3)				
3 378	655	2 354	154	215	46 992	35 744	555	10 693	209 821	133 760	1	
-	-	-	-	-	25	21	2	2	5 270	1 524	2	
-	-	-	-	-	51	48	2	1	7 644	2 523	3	
-	-	-	-	-	41	35	2	4	8 768	3 264	4	
-	-	-	-	-	129	124	1	4	9 372	3 954	5	
-	-	-	-	-	393	384	3	6	9 814	4 691	6	
-	-	-	-	-	715	688	7	20	9 695	4 968	7	
-	-	-	-	-	1 062	997	7	58	10 168	5 346	8	
-	-	-	-	-	1 887	1 763	15	109	11 788	5 594	9	
-	-	-	-	-	3 154	2 894	22	238	13 144	5 976	10	
-	-	-	-	-	4 778	4 356	39	383	14 012	6 454	11	
31	2	26	2	1	5 623	4 992	52	579	13 971	6 732	12	
65	7	51	6	1	5 319	4 619	50	650	13 698	7 588	13	
110	17	86	5	2	4 735	3 976	52	707	13 766	8 230	14	
160	35	106	9	10	3 967	3 112	53	802	12 838	8 863	15	
213	40	128	13	32	3 217	2 229	51	937	12 352	9 954	16	
359	68	218	17	56	2 627	1 548	42	1 037	11 872	11 021	17	
442	93	274	32	43	2 213	1 105	33	1 075	10 313	12 048	18	
676	158	449	30	39	1 739	677	28	1 034	8 193	11 714	19	
2 056	420	1 338	114	184	41 675	33 568	461	7 646	196 678	120 444	20	
605	98	466	21	20	1 517	599	26	892	5 288	6 844	21	
394	70	306	11	7	1 230	448	22	760	3 407	3 566	22	
225	48	171	5	1	1 060	439	17	604	2 204	1 762	23	
98	19	73	3	3	1 510	690	29	791	2 244	1 144	24	
1 322	235	1 016	40	31	5 317	2 176	94	3 047	13 143	13 316	25	
1 095	202	809	41	43	9 649	7 608	88	1 953	64 900	32 812	26	
770	208	513	33	16	3 808	3 088	30	690	32 875	14 113	27	
2 071	440	1 384	103	144	33 072	25 618	354	7 100	120 906	71 959	28	
-	-	-	-	-	15	12	2	1	2 736	785	29	
-	-	-	-	-	36	33	2	1	3 922	1 314	30	
-	-	-	-	-	26	24	1	1	4 631	1 707	31	
-	-	-	-	-	89	85	1	3	5 035	2 047	32	
-	-	-	-	-	283	278	1	4	5 299	2 529	33	
-	-	-	-	-	501	481	4	16	5 283	2 625	34	
-	-	-	-	-	801	746	6	49	5 773	2 879	35	
-	-	-	-	-	1 488	1 386	11	91	6 894	3 074	36	
-	-	-	-	-	2 336	2 137	17	182	7 892	3 235	37	
-	-	-	-	-	3 377	3 064	28	285	8 585	3 542	38	
23	2	19	1	1	3 802	3 359	37	406	8 541	3 796	39	
52	4	43	4	1	3 733	3 223	32	478	8 466	4 156	40	
88	16	68	2	2	3 483	2 909	29	545	8 502	4 669	41	
119	31	72	8	8	3 017	2 371	37	609	7 854	4 917	42	
143	26	83	9	25	2 428	1 716	38	674	7 291	5 402	43	
230	50	130	13	37	1 951	1 213	25	713	6 818	5 718	44	
280	58	177	25	20	1 583	848	24	711	5 794	6 281	45	
388	100	245	18	25	1 095	460	12	623	4 400	6 198	46	
1 323	287	837	80	119	30 044	24 345	307	5 392	113 716	64 874	47	
349	68	252	14	15	923	404	13	506	2 835	3 626	48	
225	44	171	4	6	711	261	13	437	1 836	1 904	49	
119	32	83	3	1	581	228	10	343	1 233	926	50	
55	9	41	2	3	813	380	11	422	1 286	629	51	
748	153	547	23	25	3 028	1 273	47	1 708	7 190	7 085	52	
661	136	473	27	25	6 724	5 400	53	1 271	37 823	18 064	53	
531	152	343	24	12	2 619	2 157	17	445	19 414	8 311	54	

3) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfestellung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

1.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Insgesamt 2)	Davon nach							
			Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
			zusammen	davon					ergänzende bzw. sonstige Hilfe	
				vorrangig ambulant/teilstationär		vorrangig stationär	davon			
zu-sammen	familien-orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen	zu-sammen	familien-orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen					
55	Weiblich .....	232 918	16 440	11 426	9 011	2 415	927	4 087	2 156	1 931
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
56	unter 1.....	4 317	498	322	241	81	30	146	83	63
57	1 - 2.....	6 475	620	416	331	85	41	163	84	79
58	2 - 3.....	7 755	731	508	412	96	33	190	116	74
59	3 - 4.....	8 881	735	511	424	87	35	189	111	78
60	4 - 5.....	9 907	753	538	451	87	35	180	101	79
61	5 - 6.....	10 429	813	558	466	92	43	212	133	79
62	6 - 7.....	10 635	814	581	470	111	33	200	120	80
63	7 - 8.....	11 637	824	559	447	112	47	218	131	87
64	8 - 9.....	13 094	932	639	500	139	70	223	117	106
65	9 - 10.....	14 229	1 002	716	543	173	56	230	105	125
66	10 - 11.....	14 327	972	677	504	173	55	240	116	124
67	11 - 12.....	14 226	967	682	523	159	43	242	112	130
68	12 - 13.....	14 122	952	684	527	157	33	235	119	116
69	13 - 14.....	13 883	939	672	513	159	39	228	121	107
70	14 - 15.....	14 799	995	720	573	147	51	224	119	105
71	15 - 16.....	15 403	981	704	534	170	45	232	123	109
72	16 - 17.....	14 728	854	622	500	122	45	187	88	99
73	17 - 18.....	13 095	705	479	358	121	45	181	88	93
74	unter 18.....	211 942	15 087	10 588	8 317	2 271	779	3 720	1 987	1 733
	Hilfe für junge Volljährige									
75	18 - 19.....	8 414	517	333	273	60	62	122	48	74
76	19 - 20.....	5 212	318	197	159	38	39	82	36	46
77	20 - 21.....	3 375	230	141	118	23	18	71	30	41
78	21 - 27.....	3 975	288	167	144	23	29	92	55	37
79	18 und älter.....	20 976	1 353	838	694	144	148	367	169	198
	und zwar									
80	mit ausländischer Herkunft									
	mindestens eines Elternteils.....	60 246	5 353	3 749	3 042	707	257	1 347	645	702
81	in der Familie wird vorrangig									
	nicht deutsch gesprochen.....	26 634	2 609	1 822	1 503	319	114	673	343	330

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.

Art der Hilfe										
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 2)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.
zusammen	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungs- beistand	Betreuungs- helfer			
62 888	24 285	28 604	9 999	2 616	10 639	8 782	1 857	59 856	4 378	55
888	327	540	21	-	20	20	-	2 186	6	56
1 366	404	948	14	-	44	44	-	3 242	20	57
1 856	504	1 334	18	-	41	41	-	3 549	39	58
2 408	675	1 710	23	-	43	43	-	3 752	31	59
2 940	893	1 982	65	-	65	65	-	3 873	39	60
3 248	1 135	1 982	131	-	61	61	-	3 755	38	61
3 312	1 224	1 931	157	33	79	74	5	3 587	115	62
3 606	1 512	1 880	214	157	121	103	18	3 715	342	63
4 060	1 849	1 864	347	246	205	166	39	3 593	569	64
4 259	1 994	1 844	421	350	252	214	38	3 420	689	65
3 892	1 753	1 715	424	363	358	297	61	3 316	716	66
3 721	1 702	1 610	409	312	385	318	67	3 286	567	67
3 788	1 769	1 521	498	302	585	509	76	3 225	468	68
3 734	1 732	1 464	538	256	739	640	99	3 018	299	69
4 103	1 778	1 576	749	212	1 078	946	132	2 878	173	70
4 009	1 646	1 425	938	152	1 344	1 170	174	2 711	143	71
3 463	1 356	1 067	1 040	112	1 385	1 179	206	2 312	88	72
2 673	915	809	949	57	1 390	1 142	248	1 831	36	73
57 326	23 168	27 202	6 956	2 552	8 195	7 032	1 163	57 249	4 378	74
1 771	476	476	819	29	1 114	836	278	977	-	75
1 209	234	329	646	16	736	512	224	622	-	76
912	162	232	518	8	419	274	145	403	-	77
1 670	245	365	1 060	11	175	128	47	605	-	78
5 562	1 117	1 402	3 043	64	2 444	1 750	694	2 607	-	79
13 715	5 525	6 008	2 182	921	2 801	2 195	606	18 381	1 225	80
5 270	2 235	2 117	918	473	1 293	951	342	9 301	572	81

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Davon nach												
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII							Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII					
		zu- sammen	davon						zu- sammen	davon				
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutsch- land
			zu- sammen	davon		zu- sammen	davon			zu- sammen	davon			
Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege			Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege		in einer Mehr- gruppen- einrichtung	in einer Ein- gruppen- einrichtung						
55	Weiblich .....	31 857	28 686	21 700	6 986	3 171	2 900	271	29 017	27 771	17 360	10 411	1 151	95
	Alter von ... bis unter ... Jahren													
56	unter 1.....	586	537	511	26	49	47	2	123	123	73	50	-	-
57	1 - 2.....	1 004	942	818	124	62	53	9	164	163	96	67	-	1
58	2 - 3.....	1 339	1 243	1 051	192	96	92	4	185	185	122	63	-	-
59	3 - 4.....	1 575	1 448	1 192	256	127	120	7	297	297	178	119	-	-
60	4 - 5.....	1 779	1 621	1 302	319	158	146	12	348	348	215	133	-	-
61	5 - 6.....	1 840	1 681	1 328	353	159	153	6	460	460	270	190	-	-
62	6 - 7.....	1 831	1 649	1 257	392	182	167	15	603	603	370	233	-	-
63	7 - 8.....	1 750	1 567	1 169	398	183	164	19	723	723	436	287	-	-
64	8 - 9.....	1 776	1 578	1 160	418	198	175	23	895	895	539	356	-	-
65	9 - 10.....	1 853	1 655	1 222	433	198	187	11	1 003	1 003	636	367	-	-
66	10 - 11.....	1 774	1 591	1 179	412	183	164	19	1 107	1 107	726	381	-	-
67	11 - 12.....	1 958	1 760	1 292	468	198	187	11	1 431	1 431	923	508	-	-
68	12 - 13.....	1 940	1 741	1 258	483	199	180	19	1 588	1 586	1 037	549	-	2
69	13 - 14.....	1 889	1 681	1 209	472	208	191	17	2 018	2 014	1 339	675	-	4
70	14 - 15.....	1 856	1 637	1 202	435	219	201	18	2 645	2 637	1 674	963	3	5
71	15 - 16.....	1 853	1 650	1 168	482	203	178	25	3 405	3 372	2 150	1 222	8	25
72	16 - 17.....	1 849	1 658	1 161	497	191	164	27	3 873	3 779	2 346	1 433	63	31
73	17 - 18.....	1 587	1 435	1 030	405	152	141	11	3 884	3 603	2 134	1 469	268	13
74	unter 18.....	30 039	27 074	20 509	6 565	2 965	2 710	255	24 752	24 329	15 264	9 065	342	81
	Hilfe für junge Volljährige													
75	18 - 19.....	916	804	581	223	112	103	9	2 240	1 878	1 117	761	353	9
76	19 - 20.....	494	442	330	112	52	48	4	1 129	883	527	356	244	2
77	20 - 21.....	256	231	176	55	25	24	1	562	428	270	158	132	2
78	21 - 27.....	152	135	104	31	17	15	2	334	253	182	71	80	1
79	18 und älter.....	1 818	1 612	1 191	421	206	190	16	4 265	3 442	2 096	1 346	809	14
	und zwar													
80	mit ausländischer Herkunft													
	mindestens eines Elternteils....	6 597	5 913	4 314	1 599	684	619	65	7 894	7 473	4 809	2 664	393	28
81	in der Familie wird vorrangig													
	nicht deutsch gesprochen.....	2 200	1 947	1 382	565	253	226	27	3 488	3 314	2 293	1 021	166	8

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

3) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfestellung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.

Art der Hilfe										Lfd. Nr.	
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII				Nachrichtlich		
zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			darunter		
	in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutsch- land		ambu- lant/ teilstationär	bei einer Pfle- ge- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 3)	ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/ teil- stationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)	
1 307	215	970	51	71	13 920	10 126	201	3 593	88 915	61 801	55
-	-	-	-	-	10	9	-	1	2 534	739	56
-	-	-	-	-	15	15	-	-	3 722	1 209	57
-	-	-	-	-	15	11	1	3	4 137	1 557	58
-	-	-	-	-	40	39	-	1	4 337	1 907	59
-	-	-	-	-	110	106	2	2	4 515	2 162	60
-	-	-	-	-	214	207	3	4	4 412	2 343	61
-	-	-	-	-	261	251	1	9	4 395	2 467	62
-	-	-	-	-	399	377	4	18	4 894	2 520	63
-	-	-	-	-	818	757	5	56	5 252	2 741	64
-	-	-	-	-	1 401	1 292	11	98	5 427	2 912	65
8	-	7	1	-	1 821	1 633	15	173	5 430	2 936	66
13	3	8	2	-	1 586	1 396	18	172	5 232	3 432	67
22	1	18	3	-	1 252	1 067	23	162	5 264	3 561	68
41	4	34	1	2	950	741	16	193	4 984	3 946	69
70	14	45	4	7	789	513	13	263	5 061	4 552	70
129	18	88	4	19	676	335	17	324	5 054	5 303	71
162	35	97	7	23	630	257	9	364	4 519	5 767	72
288	58	204	12	14	644	217	16	411	3 793	5 516	73
733	133	501	34	65	11 631	9 223	154	2 254	82 962	55 570	74
256	30	214	7	5	594	195	13	386	2 453	3 218	75
169	26	135	7	1	519	187	9	323	1 571	1 662	76
106	16	88	2	-	479	211	7	261	971	836	77
43	10	32	1	-	697	310	18	369	958	515	78
574	82	469	17	6	2 289	903	47	1 339	5 953	6 231	79
434	66	336	14	18	2 925	2 208	35	682	27 077	14 748	80
239	56	170	9	4	1 189	931	13	245	13 461	5 802	81

1.3 Beendete Hilfen/Beratungen

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Insgesamt 2)	Davon nach							
			Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
			zusammen	davon			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
				zu- sammen	familien- orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen		zu- sammen	familien- orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen
1	Insgesamt .....	526 811	27 914	18 311	13 648	4 663	1 838	7 765	4 066	3 699
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
2	unter 1.....	8 284	928	551	424	127	45	332	187	145
3	1 - 2.....	12 845	1 155	695	548	147	64	396	208	188
4	2 - 3.....	15 672	1 082	717	587	130	74	291	176	115
5	3 - 4.....	20 008	1 156	769	628	141	59	328	190	138
6	4 - 5.....	22 692	1 152	777	644	133	45	330	208	122
7	5 - 6.....	24 810	1 058	700	582	118	43	315	193	122
8	6 - 7.....	25 786	1 240	785	645	140	69	386	214	172
9	7 - 8.....	27 501	1 218	822	657	165	60	336	187	149
10	8 - 9.....	29 398	1 359	900	694	206	90	369	208	161
11	9 - 10.....	30 181	1 356	883	625	258	91	382	199	183
12	10 - 11.....	31 028	1 659	1 067	759	308	105	487	250	237
13	11 - 12.....	31 279	1 594	1 012	704	308	117	465	212	253
14	12 - 13.....	31 749	1 655	1 126	754	372	84	445	239	206
15	13 - 14.....	31 089	1 626	1 090	752	338	108	428	217	211
16	14 - 15.....	32 287	1 821	1 247	860	387	100	474	226	248
17	15 - 16.....	33 017	1 815	1 223	862	361	110	482	222	260
18	16 - 17.....	30 790	1 761	1 197	843	354	90	474	226	248
19	17 - 18.....	27 291	1 354	954	699	255	82	318	155	163
20	unter 18.....	465 707	24 989	16 515	12 267	4 248	1 436	7 038	3 717	3 321
	Hilfe für junge Volljährige									
21	18 - 19.....	26 732	1 351	875	650	225	166	310	154	156
22	19 - 20.....	13 333	626	364	265	99	117	145	69	76
23	20 - 21.....	8 764	420	249	201	48	72	99	41	58
24	21 - 27.....	12 275	528	308	265	43	47	173	85	88
25	18 und älter.....	61 104	2 925	1 796	1 381	415	402	727	349	378
	und zwar									
26	mit ausländischer Herkunft									
27	mindestens eines Elternteils.....	132 700	8 494	5 595	4 088	1 507	505	2 394	1 161	1 233
	in der Familie wird vorrangig									
27	nicht deutsch gesprochen.....	56 779	4 091	2 651	2 030	621	237	1 203	602	601
28	Männlich .....	289 753	15 292	10 009	7 261	2 748	1 019	4 264	2 187	2 077
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
29	unter 1.....	4 302	479	281	210	71	30	168	94	74
30	1 - 2.....	6 723	600	367	287	80	32	201	104	97
31	2 - 3.....	8 312	552	371	308	63	38	143	89	54
32	3 - 4.....	10 967	634	405	331	74	35	194	113	81
33	4 - 5.....	12 504	620	423	344	79	23	174	107	67
34	5 - 6.....	13 925	518	344	284	60	23	151	95	56
35	6 - 7.....	14 789	662	414	338	76	40	208	110	98
36	7 - 8.....	16 171	697	468	362	106	27	202	110	92
37	8 - 9.....	17 311	809	532	398	134	60	217	113	104
38	9 - 10.....	17 904	820	539	375	164	52	229	121	108
39	10 - 11.....	18 459	964	614	410	204	65	285	140	145
40	11 - 12.....	18 722	925	574	387	187	69	282	136	146
41	12 - 13.....	18 649	1 001	672	445	227	49	280	145	135
42	13 - 14.....	17 343	922	614	406	208	66	242	118	124
43	14 - 15.....	16 672	1 003	700	456	244	57	246	122	124
44	15 - 16.....	16 689	1 010	698	465	233	67	245	97	148
45	16 - 17.....	15 473	879	601	412	189	54	224	106	118
46	17 - 18.....	13 716	707	491	359	132	48	168	76	92
47	unter 18.....	258 631	13 802	9 108	6 577	2 531	835	3 859	1 996	1 863
	Hilfe für junge Volljährige									
48	18 - 19.....	13 589	685	442	317	125	83	160	76	84
49	19 - 20.....	6 784	311	185	135	50	55	71	34	37
50	20 - 21.....	4 601	215	119	97	22	34	62	27	35
51	21 - 27.....	6 148	279	155	135	20	12	112	54	58
52	18 und älter.....	31 122	1 490	901	684	217	184	405	191	214
	und zwar									
53	mit ausländischer Herkunft									
54	mindestens eines Elternteils.....	74 945	4 667	3 060	2 169	891	281	1 326	597	729
	in der Familie wird vorrangig									
54	nicht deutsch gesprochen.....	32 755	2 294	1 480	1 103	377	135	679	303	376

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.  
2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.3 Beendete Hilfen/Beratungen

Art der Hilfe										
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 2)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.
zusammen	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungs- beistand	Betreuungs- helfer			
310 661	115 990	155 870	38 801	7 535	24 843	18 636	6 207	78 541	8 667	1
3 907	1 322	2 513	72	-	43	43	-	2 477	16	2
6 766	1 986	4 714	66	-	57	57	-	3 950	42	3
9 142	2 408	6 633	101	-	73	73	-	4 340	80	4
12 935	3 430	9 359	146	-	92	92	-	4 655	81	5
15 710	4 582	10 854	274	-	76	76	-	4 594	64	6
17 933	5 872	11 528	533	-	123	123	-	4 431	71	7
18 116	6 444	10 993	679	23	170	158	12	4 565	146	8
19 201	7 581	10 751	869	210	249	214	35	4 749	298	9
20 591	8 815	10 434	1 342	373	307	260	47	4 511	564	10
20 439	9 137	9 648	1 654	467	420	335	85	4 493	926	11
19 440	8 573	9 179	1 688	685	548	456	92	4 384	1 251	12
18 841	8 290	8 841	1 710	735	795	689	106	4 326	1 378	13
18 932	8 266	8 717	1 949	765	1 050	884	166	4 396	1 207	14
18 029	7 982	8 053	1 994	710	1 529	1 305	224	4 245	926	15
18 282	7 901	7 742	2 639	712	2 125	1 826	299	4 092	650	16
17 927	7 480	7 309	3 138	733	2 822	2 363	459	3 969	498	17
15 536	6 012	6 114	3 410	613	3 139	2 456	683	3 330	325	18
12 777	4 369	4 624	3 784	472	3 187	2 422	765	2 655	144	19
284 504	110 450	148 006	26 048	6 498	16 805	13 832	2 973	74 162	8 667	20
8 534	2 331	2 842	3 361	355	3 975	2 748	1 227	1 864	-	21
5 932	1 326	1 779	2 827	263	2 054	1 146	908	868	-	22
4 177	733	1 260	2 184	222	1 169	562	607	618	-	23
7 514	1 150	1 983	4 381	197	840	348	492	1 029	-	24
26 157	5 540	7 864	12 753	1 037	8 038	4 804	3 234	4 379	-	25
70 305	27 367	34 222	8 716	2 779	6 820	4 752	2 068	24 285	2 469	26
26 854	11 234	11 976	3 644	1 516	3 210	2 037	1 173	11 974	1 116	27
167 118	64 412	86 672	16 034	5 569	14 963	10 950	4 013	41 888	6 313	28
2 009	680	1 301	28	-	25	25	-	1 281	6	29
3 529	1 059	2 429	41	-	33	33	-	2 071	19	30
4 894	1 323	3 519	52	-	39	39	-	2 292	42	31
7 201	1 981	5 138	82	-	52	52	-	2 450	41	32
8 818	2 614	6 051	153	-	45	45	-	2 394	36	33
10 235	3 427	6 501	307	-	70	70	-	2 372	46	34
10 513	3 837	6 273	403	16	103	94	9	2 446	104	35
11 337	4 587	6 257	493	147	163	145	18	2 625	198	36
12 030	5 186	6 055	789	253	204	172	32	2 517	414	37
11 943	5 402	5 614	927	350	277	220	57	2 542	647	38
11 317	5 088	5 287	942	475	386	318	68	2 478	927	39
10 968	4 906	5 158	904	520	571	497	74	2 475	1 001	40
10 703	4 747	4 967	989	549	717	599	118	2 443	881	41
9 548	4 284	4 417	847	484	976	835	141	2 305	720	42
8 817	3 935	3 956	926	491	1 285	1 086	199	2 109	491	43
8 251	3 543	3 684	1 024	538	1 670	1 392	278	2 028	392	44
7 112	2 836	3 184	1 092	471	1 886	1 430	456	1 622	236	45
5 780	2 071	2 457	1 252	375	1 884	1 360	524	1 254	112	46
155 005	61 506	82 248	11 251	4 669	10 386	8 412	1 974	39 704	6 313	47
3 868	1 157	1 555	1 156	292	2 248	1 477	771	885	-	48
2 750	713	1 010	1 027	235	1 145	601	544	428	-	49
2 022	405	736	881	194	687	286	401	324	-	50
3 473	631	1 123	1 719	179	497	174	323	547	-	51
12 113	2 906	4 424	4 783	900	4 577	2 538	2 039	2 184	-	52
39 060	15 714	19 587	3 759	2 144	4 160	2 797	1 363	13 020	1 879	53
15 111	6 578	6 992	1 541	1 177	2 055	1 223	832	6 455	834	54

1.3 Beendete Hilfen/Beratungen

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Davon nach													
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII						Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII							
		zu- sammen	davon					zu- sammen	davon					in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutsch- land
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)			in einer Einrichtung						
			zu- sammen	davon		zu- sammen	davon		zu- sammen	davon					
Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege			Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege		Fremd- pflege			in einer Mehr- gruppen- einrichtung	in einer Ein- gruppen- einrichtung				
1	Insgesamt .....	14 094	12 577	9 923	2 654	1 517	1 381	136	33 648	31 667	20 822	10 845	1 831	150	
	Alter von ... bis unter ... Jahren														
2	unter 1 .....	647	582	558	24	65	61	4	256	255	171	84	-	1	
3	1 - 2 .....	594	546	513	33	48	44	4	257	257	180	77	-	-	
4	2 - 3 .....	665	614	563	51	51	48	3	279	279	185	94	-	-	
5	3 - 4 .....	761	685	599	86	76	68	8	297	295	202	93	-	2	
6	4 - 5 .....	687	625	525	100	62	53	9	327	327	235	92	-	-	
7	5 - 6 .....	652	581	488	93	71	68	3	347	347	234	113	-	-	
8	6 - 7 .....	572	491	408	83	81	77	4	384	384	260	124	-	-	
9	7 - 8 .....	573	505	400	105	68	67	1	468	468	320	148	-	-	
10	8 - 9 .....	513	448	356	92	65	59	6	504	503	338	165	-	1	
11	9 - 10 .....	452	396	306	90	56	52	4	599	599	428	171	-	-	
12	10 - 11 .....	458	391	299	92	67	60	7	780	780	547	233	-	-	
13	11 - 12 .....	463	404	311	93	59	56	3	953	953	664	289	-	-	
14	12 - 13 .....	517	464	350	114	53	47	6	1 266	1 265	867	398	-	1	
15	13 - 14 .....	537	470	353	117	67	63	4	1 820	1 817	1 252	565	-	3	
16	14 - 15 .....	578	510	393	117	68	65	3	2 688	2 677	1 807	870	3	8	
17	15 - 16 .....	673	618	470	148	55	46	9	3 364	3 343	2 225	1 118	8	13	
18	16 - 17 .....	682	612	464	148	70	67	3	4 159	4 095	2 694	1 401	34	30	
19	17 - 18 .....	830	739	521	218	91	79	12	4 571	4 350	2 796	1 554	182	39	
20	unter 18 .....	10 854	9 681	7 877	1 804	1 173	1 080	93	23 319	22 994	15 405	7 589	227	98	
	Hilfe für junge Volljährige														
21	18 - 19 .....	1 968	1 790	1 205	585	178	150	28	6 631	5 804	3 604	2 200	787	40	
22	19 - 20 .....	619	543	393	150	76	69	7	1 975	1 597	1 001	596	369	9	
23	20 - 21 .....	381	338	259	79	43	39	4	1 007	736	477	259	269	2	
24	21 - 27 .....	272	225	189	36	47	43	4	716	536	335	201	179	1	
25	18 und älter .....	3 240	2 896	2 046	850	344	301	43	10 329	8 673	5 417	3 256	1 604	52	
	und zwar														
26	mit ausländischer Herkunft														
	mindestens eines Elternteils....	3 140	2 819	2 173	646	321	285	36	9 766	9 135	6 072	3 063	592	39	
27	in der Familie wird vorrangig														
	nicht deutsch gesprochen .....	1 160	1 040	803	237	120	103	17	4 893	4 602	3 163	1 439	273	18	
28	Männlich .....	7 005	6 202	4 881	1 321	803	730	73	17 975	17 028	11 504	5 524	848	99	
	Alter von ... bis unter ... Jahren														
29	unter 1 .....	361	331	319	12	30	26	4	134	133	93	40	-	1	
30	1 - 2 .....	321	297	279	18	24	21	3	134	134	93	41	-	-	
31	2 - 3 .....	320	296	271	25	24	22	2	165	165	110	55	-	-	
32	3 - 4 .....	397	352	314	38	45	41	4	172	172	112	60	-	-	
33	4 - 5 .....	358	330	270	60	28	23	5	175	175	127	48	-	-	
34	5 - 6 .....	337	302	257	45	35	33	2	203	203	142	61	-	-	
35	6 - 7 .....	302	256	222	34	46	43	3	230	230	157	73	-	-	
36	7 - 8 .....	311	275	219	56	36	36	-	281	281	191	90	-	-	
37	8 - 9 .....	261	223	181	42	38	34	4	297	296	199	97	-	1	
38	9 - 10 .....	229	201	154	47	28	25	3	371	371	268	103	-	-	
39	10 - 11 .....	237	199	153	46	38	34	4	477	477	340	137	-	-	
40	11 - 12 .....	225	192	147	45	33	30	3	576	576	402	174	-	-	
41	12 - 13 .....	264	234	177	57	30	28	2	753	752	521	231	-	1	
42	13 - 14 .....	256	215	155	60	41	40	1	1 000	998	710	288	-	2	
43	14 - 15 .....	236	203	158	45	33	33	-	1 322	1 317	921	396	-	5	
44	15 - 16 .....	292	270	203	67	22	18	4	1 661	1 650	1 132	518	2	9	
45	16 - 17 .....	301	265	197	68	36	34	2	2 148	2 113	1 440	673	16	19	
46	17 - 18 .....	350	306	210	96	44	38	6	2 442	2 334	1 563	771	85	23	
47	unter 18 .....	5 358	4 747	3 886	861	611	559	52	12 541	12 377	8 521	3 856	103	61	
	Hilfe für junge Volljährige														
48	18 - 19 .....	992	894	576	318	98	85	13	3 440	3 046	1 949	1 097	365	29	
49	19 - 20 .....	320	275	193	82	45	40	5	1 035	861	545	316	168	6	
50	20 - 21 .....	195	172	133	39	23	21	2	559	430	281	149	127	2	
51	21 - 27 .....	140	114	93	21	26	25	1	400	314	208	106	85	1	
52	18 und älter .....	1 647	1 455	995	460	192	171	21	5 434	4 651	2 983	1 668	745	38	
	und zwar														
53	mit ausländischer Herkunft														
	mindestens eines Elternteils....	1 522	1 351	1 038	313	171	152	19	5 427	5 093	3 468	1 625	315	19	
54	in der Familie wird vorrangig														
	nicht deutsch gesprochen .....	587	525	403	122	62	52	10	2 920	2 744	1 918	826	166	10	

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.  
 2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

1.3 Beendete Hilfen/Beratungen

Art der Hilfe											Lfd. Nr.
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII				Nachrichtlich		
zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			darunter		
	in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutschland		ambulant/ teilstationär	bei einer Pflege- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 3)	ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/ teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)	
2 842	455	2 143	143	101	18 066	13 292	191	4 583	137 897	49 580	1
-	-	-	-	-	10	8	-	2	3 087	948	2
-	-	-	-	-	24	22	1	1	4 744	915	3
-	-	-	-	-	11	9	1	1	5 210	1 018	4
-	-	-	-	-	31	29	1	1	5 597	1 117	5
-	-	-	-	-	82	80	-	2	5 511	1 059	6
-	-	-	-	-	195	184	4	7	5 325	1 042	7
-	-	-	-	-	570	562	-	8	5 689	1 025	8
-	-	-	-	-	535	503	3	29	6 328	1 101	9
-	-	-	-	-	676	625	7	44	6 655	1 107	10
-	-	-	-	-	1 029	937	7	85	7 189	1 142	11
17	2	15	-	-	1 806	1 622	13	171	7 935	1 343	12
41	4	33	4	-	2 153	1 898	19	236	8 246	1 533	13
54	12	39	3	-	1 907	1 658	12	237	8 544	1 867	14
105	20	75	6	4	1 562	1 277	19	266	8 500	2 465	15
122	30	73	10	9	1 217	907	18	292	8 826	3 366	16
215	30	164	6	15	1 001	632	14	355	9 245	4 147	17
286	48	194	21	23	959	542	11	406	8 604	4 931	18
421	79	277	38	27	880	377	7	496	7 412	5 483	19
1 261	225	870	88	78	14 648	11 872	137	2 639	122 647	35 609	20
868	141	676	34	17	1 186	425	21	740	7 069	8 765	21
371	47	309	11	4	625	239	11	375	3 549	2 711	22
207	21	177	7	2	563	245	7	311	2 258	1 460	23
135	21	111	3	-	1 044	511	15	518	2 374	1 035	24
1 581	230	1 273	55	23	3 418	1 420	54	1 944	15 250	13 971	25
907	161	681	37	28	3 735	2 845	23	867	41 948	13 411	26
545	134	368	32	11	1 420	1 093	11	316	20 467	6 290	27
1 589	272	1 161	82	74	12 041	9 020	120	2 901	78 742	25 999	28
-	-	-	-	-	7	6	-	1	1 593	525	29
-	-	-	-	-	16	16	-	-	2 490	487	30
-	-	-	-	-	8	6	1	1	2 744	523	31
-	-	-	-	-	20	18	1	1	2 948	604	32
-	-	-	-	-	58	57	-	1	2 898	556	33
-	-	-	-	-	144	137	3	4	2 832	563	34
-	-	-	-	-	413	406	-	7	3 083	572	35
-	-	-	-	-	412	386	1	25	3 601	619	36
-	-	-	-	-	526	488	5	33	3 920	618	37
-	-	-	-	-	725	660	5	60	4 355	652	38
14	2	12	-	-	1 184	1 057	9	118	4 880	779	39
28	3	24	1	-	1 433	1 250	12	171	5 141	870	40
36	7	27	2	-	1 302	1 116	8	178	5 262	1 066	41
74	16	48	6	4	1 058	854	11	193	5 099	1 322	42
67	14	40	7	6	851	646	14	191	5 076	1 615	43
119	14	90	5	10	728	481	9	238	5 326	2 020	44
171	27	116	12	16	647	382	10	255	4 816	2 503	45
249	53	152	23	21	563	256	1	306	4 116	2 840	46
758	136	509	56	57	10 095	8 222	90	1 783	70 180	18 734	47
456	83	343	17	13	723	272	12	439	3 867	4 515	48
191	25	158	4	4	369	140	6	223	1 993	1 410	49
105	12	89	4	-	300	131	6	163	1 324	788	50
79	16	62	1	-	554	255	6	293	1 378	552	51
831	136	652	26	17	1 946	798	30	1 118	8 562	7 265	52
557	107	401	26	23	2 509	1 936	17	556	24 263	7 230	53
371	98	241	22	10	951	745	9	197	12 001	3 642	54

3) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfestellung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

1.3 Beendete Hilfen/Beratungen

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Insgesamt 2)	Davon nach							
			Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
			zusammen	davon					ergänzende bzw. sonstige Hilfe	
				vorrangig ambulant/teilstationär			vorrangig stationär	davon		
zu-sammen	familien-orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen	zu-sammen	familien-orientiert 2)	orientiert am jungen Menschen					
55	Weiblich .....	237 058	12 622	8 302	6 387	1 915	819	3 501	1 879	1 622
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
56	unter 1.....	3 982	449	270	214	56	15	164	93	71
57	1 - 2.....	6 122	555	328	261	67	32	195	104	91
58	2 - 3.....	7 360	530	346	279	67	36	148	87	61
59	3 - 4.....	9 041	522	364	297	67	24	134	77	57
60	4 - 5.....	10 188	532	354	300	54	22	156	101	55
61	5 - 6.....	10 885	540	356	298	58	20	164	98	66
62	6 - 7.....	10 997	578	371	307	64	29	178	104	74
63	7 - 8.....	11 330	521	354	295	59	33	134	77	57
64	8 - 9.....	12 087	550	368	296	72	30	152	95	57
65	9 - 10.....	12 277	536	344	250	94	39	153	78	75
66	10 - 11.....	12 569	695	453	349	104	40	202	110	92
67	11 - 12.....	12 557	669	438	317	121	48	183	76	107
68	12 - 13.....	13 100	654	454	309	145	35	165	94	71
69	13 - 14.....	13 746	704	476	346	130	42	186	99	87
70	14 - 15.....	15 615	818	547	404	143	43	228	104	124
71	15 - 16.....	16 328	805	525	397	128	43	237	125	112
72	16 - 17.....	15 317	882	596	431	165	36	250	120	130
73	17 - 18.....	13 575	647	463	340	123	34	150	79	71
74	unter 18.....	207 076	11 187	7 407	5 690	1 717	601	3 179	1 721	1 458
	Hilfe für junge Volljährige									
75	18 - 19.....	13 143	666	433	333	100	83	150	78	72
76	19 - 20.....	6 549	315	179	130	49	62	74	35	39
77	20 - 21.....	4 163	205	130	104	26	38	37	14	23
78	21 - 27.....	6 127	249	153	130	23	35	61	31	30
79	18 und älter.....	29 982	1 435	895	697	198	218	322	158	164
	und zwar									
80	mit ausländischer Herkunft									
	mindestens eines Elternteils.....	57 755	3 827	2 535	1 919	616	224	1 068	564	504
81	in der Familie wird vorrangig									
	nicht deutsch gesprochen.....	24 024	1 797	1 171	927	244	102	524	299	225

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.3 Beendete Hilfen/Beratungen

Art der Hilfe										
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 2)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.
zusammen	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungs- beistand	Betreuungs- helfer			
143 543	51 578	69 198	22 767	1 966	9 880	7 686	2 194	36 653	2 354	55
1 898	642	1 212	44	-	18	18	-	1 196	10	56
3 237	927	2 285	25	-	24	24	-	1 879	23	57
4 248	1 085	3 114	49	-	34	34	-	2 048	38	58
5 734	1 449	4 221	64	-	40	40	-	2 205	40	59
6 892	1 968	4 803	121	-	31	31	-	2 200	28	60
7 698	2 445	5 027	226	-	53	53	-	2 059	25	61
7 603	2 607	4 720	276	7	67	64	3	2 119	42	62
7 864	2 994	4 494	376	63	86	69	17	2 124	100	63
8 561	3 629	4 379	553	120	103	88	15	1 994	150	64
8 496	3 735	4 034	727	117	143	115	28	1 951	279	65
8 123	3 485	3 892	746	210	162	138	24	1 906	324	66
7 873	3 384	3 683	806	215	224	192	32	1 851	377	67
8 229	3 519	3 750	960	216	333	285	48	1 953	326	68
8 481	3 698	3 636	1 147	226	553	470	83	1 940	206	69
9 465	3 966	3 786	1 713	221	840	740	100	1 983	159	70
9 676	3 937	3 625	2 114	195	1 152	971	181	1 941	106	71
8 424	3 176	2 930	2 318	142	1 253	1 026	227	1 708	89	72
6 997	2 298	2 167	2 532	97	1 303	1 062	241	1 401	32	73
129 499	48 944	65 758	14 797	1 829	6 419	5 420	999	34 458	2 354	74
4 666	1 174	1 287	2 205	63	1 727	1 271	456	979	-	75
3 182	613	769	1 800	28	909	545	364	440	-	76
2 155	328	524	1 303	28	482	276	206	294	-	77
4 041	519	860	2 662	18	343	174	169	482	-	78
14 044	2 634	3 440	7 970	137	3 461	2 266	1 195	2 195	-	79
31 245	11 653	14 635	4 957	635	2 660	1 955	705	11 265	590	80
11 743	4 656	4 984	2 103	339	1 155	814	341	5 519	282	81

1.3 Beendete Hilfen/Beratungen

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale 1)	Davon nach												
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII							Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII					
		zu-sammen	davon						zu-sammen	davon				
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutschland
			zu-sammen	davon		zu-sammen	davon			zu-sammen	davon			
Fremd-pflege	Ver-wandten-pflege			Fremd-pflege	Ver-wandten-pflege		zu-sammen	in einer Mehr-gruppen-einrichtung			in einer Ein-gruppen-einrichtung			
55	Weiblich .....	7 089	6 375	5 042	1 333	714	651	63	15 673	14 639	9 318	5 321	983	51
	Alter von ... bis unter ... Jahren													
56	unter 1.....	286	251	239	12	35	35	-	122	122	78	44	-	-
57	1 - 2.....	273	249	234	15	24	23	1	123	123	87	36	-	-
58	2 - 3.....	345	318	292	26	27	26	1	114	114	75	39	-	-
59	3 - 4.....	364	333	285	48	31	27	4	125	123	90	33	-	2
60	4 - 5.....	329	295	255	40	34	30	4	152	152	108	44	-	-
61	5 - 6.....	315	279	231	48	36	35	1	144	144	92	52	-	-
62	6 - 7.....	270	235	186	49	35	34	1	154	154	103	51	-	-
63	7 - 8.....	262	230	181	49	32	31	1	187	187	129	58	-	-
64	8 - 9.....	252	225	175	50	27	25	2	207	207	139	68	-	-
65	9 - 10.....	223	195	152	43	28	27	1	228	228	160	68	-	-
66	10 - 11.....	221	192	146	46	29	26	3	303	303	207	96	-	-
67	11 - 12.....	238	212	164	48	26	26	-	377	377	262	115	-	-
68	12 - 13.....	253	230	173	57	23	19	4	513	513	346	167	-	-
69	13 - 14.....	281	255	198	57	26	23	3	820	819	542	277	-	1
70	14 - 15.....	342	307	235	72	35	32	3	1 366	1 360	886	474	3	3
71	15 - 16.....	381	348	267	81	33	28	5	1 703	1 693	1 093	600	6	4
72	16 - 17.....	381	347	267	80	34	33	1	2 011	1 982	1 254	728	18	11
73	17 - 18.....	480	433	311	122	47	41	6	2 129	2 016	1 233	783	97	16
74	unter 18.....	5 496	4 934	3 991	943	562	521	41	10 778	10 617	6 884	3 733	124	37
	Hilfe für junge Volljährige													
75	18 - 19.....	976	896	629	267	80	65	15	3 191	2 758	1 655	1 103	422	11
76	19 - 20.....	299	268	200	68	31	29	2	940	736	456	280	201	3
77	20 - 21.....	186	166	126	40	20	18	2	448	306	196	110	142	-
78	21 - 27.....	132	111	96	15	21	18	3	316	222	127	95	94	-
79	18 und älter.....	1 593	1 441	1 051	390	152	130	22	4 895	4 022	2 434	1 588	859	14
	und zwar													
80	mit ausländischer Herkunft													
	mindestens eines Elternteils....	1 618	1 468	1 135	333	150	133	17	4 339	4 042	2 604	1 438	277	20
81	in der Familie wird vorrangig													
	nicht deutsch gesprochen.....	573	515	400	115	58	51	7	1 973	1 858	1 245	613	107	8

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2) Zahl der jungen Menschen in den entsprechenden Hilfearten.

3) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfestellung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 noch: 1 Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2012 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Hilfe

## 1.3 Beendete Hilfen/Beratungen

Art der Hilfe											Lfd. Nr.
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII				Nachrichtlich		
zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			darunter		
	in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutschland		ambulant/ teilstationär	bei einer Pflege- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 3)	ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/ teil- stationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)	
1 253	183	982	61	27	6 025	4 272	71	1 682	59 155	23 581	55
-	-	-	-	-	3	2	-	1	1 494	423	56
-	-	-	-	-	8	6	1	1	2 254	428	57
-	-	-	-	-	3	3	-	-	2 466	495	58
-	-	-	-	-	11	11	-	-	2 649	513	59
-	-	-	-	-	24	23	-	1	2 613	503	60
-	-	-	-	-	51	47	1	3	2 493	479	61
-	-	-	-	-	157	156	-	1	2 606	453	62
-	-	-	-	-	123	117	2	4	2 727	482	63
-	-	-	-	-	150	137	2	11	2 735	489	64
-	-	-	-	-	304	277	2	25	2 834	490	65
3	-	3	-	-	622	565	4	53	3 055	564	66
13	1	9	3	-	720	648	7	65	3 105	663	67
18	5	12	1	-	605	542	4	59	3 282	801	68
31	4	27	-	-	504	423	8	73	3 401	1 143	69
55	16	33	3	3	366	261	4	101	3 750	1 751	70
96	16	74	1	5	273	151	5	117	3 919	2 127	71
115	21	78	9	7	312	160	1	151	3 788	2 428	72
172	26	125	15	6	317	121	6	190	3 296	2 643	73
503	89	361	32	21	4 553	3 650	47	856	52 467	16 875	74
412	58	333	17	4	463	153	9	301	3 202	4 250	75
180	22	151	7	-	256	99	5	152	1 556	1 301	76
102	9	88	3	2	263	114	1	148	934	672	77
56	5	49	2	-	490	256	9	225	996	483	78
750	94	621	29	6	1 472	622	24	826	6 688	6 706	79
350	54	280	11	5	1 226	909	6	311	17 685	6 181	80
174	36	127	10	1	469	348	2	119	8 466	2 648	81

Lfd. Nr.	Träger	Insgesamt 1)	Davon nach								
			Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)								
			zusammen	davon					vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe	
				vorrangig ambulant/ teilstationär			zu- sammen	davon		zu- sammen	davon
zu- sammen	familien- orientiert 1)	orientiert am jungen Menschen		familien- orientiert 1)	orientiert am jungen Menschen						

**2.1 Begonnene Hilfen/Beratungen**

1	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	155 646	4 668	3 078	2 438	640	390	1 200	707	493
	Träger der freien Jugendhilfe									
2	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation .....	21 350	932	633	406	227	61	238	64	174
3	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation .....	38 812	1 220	787	467	320	87	346	94	252
4	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation .....	3 974	231	99	66	33	77	55	23	32
5	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger .....	85 267	2 508	1 608	804	804	219	681	218	463
6	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	88 147	1 561	991	572	419	114	456	191	265
7	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde .....	162	2	-	-	-	1	1	-	1
8	Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts .....	1 435	104	37	26	11	23	44	36	8
9	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe .....	75 928	6 934	4 013	2 256	1 757	664	2 257	642	1 615
10	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung .....	7 742	1 072	566	311	255	111	395	158	237
11	Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich) .....	14 265	1 986	1 252	906	346	141	593	314	279
12	Insgesamt .....	492 728	21 218	13 064	8 252	4 812	1 888	6 266	2 447	3 819

**2.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.**

13	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	156 254	6 799	4 661	3 748	913	514	1 624	941	683
	Träger der freien Jugendhilfe									
14	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation .....	17 452	1 113	763	515	248	65	285	98	187
15	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation .....	29 082	1 468	982	527	455	128	358	112	246
16	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation .....	4 162	266	136	79	57	68	62	30	32
17	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger .....	60 779	3 136	2 171	1 106	1 065	223	742	255	487
18	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	58 884	2 025	1 311	732	579	148	566	215	351
19	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde .....	187	3	1	-	1	-	2	-	2
20	Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts .....	1 394	109	48	22	26	17	44	22	22
21	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe .....	104 004	8 941	5 162	2 859	2 303	751	3 028	816	2 212
22	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung .....	9 969	1 324	735	388	347	118	471	199	272
23	Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich) .....	23 813	2 318	1 429	995	434	166	723	341	382
24	Insgesamt .....	465 980	27 502	17 399	10 971	6 428	2 198	7 905	3 029	4 876

1) Anzahl der Hilfen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

## 2 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Art des durchführenden Trägers sowie nach Art der Hilfe

Art der Hilfe										Lfd. Nr.
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 1)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	
zusammen	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehu- ngs- beistand	Betreuungs- helfer			

## 2.1 Begonnene Hilfen/Beratungen

109 557	43 276	55 195	11 086	1 510	5 881	4 561	1 320	8 637	1 338	1
14 140	5 364	6 835	1 941	231	1 136	886	250	2 502	526	2
26 675	10 036	12 427	4 212	800	2 219	1 406	813	3 742	530	3
1 870	677	999	194	101	277	204	73	653	138	4
65 477	16 910	39 637	8 930	1 014	2 625	2 144	481	4 748	1 649	5
73 030	31 005	33 661	8 364	917	1 776	1 519	257	3 467	1 284	6
106	31	60	15	-	1	-	1	5	3	7
805	166	541	98	10	60	48	12	124	40	8
13 819	5 440	6 287	2 092	2 617	9 393	6 889	2 504	16 452	2 567	9
1 926	939	867	120	122	817	619	198	995	172	10
65	27	33	5	331	1 901	1 727	174	3 305	327	11
307 470	113 871	156 542	37 057	7 653	26 086	20 003	6 083	44 630	8 574	12

## 2.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.

48 310	20 890	22 023	5 397	1 485	6 472	5 400	1 072	12 559	2 778	13
6 608	2 580	2 972	1 056	351	1 217	960	257	3 650	1 087	14
11 113	4 243	5 035	1 835	755	2 238	1 516	722	5 421	1 049	15
947	382	455	110	66	348	280	68	966	252	16
28 820	7 881	16 962	3 977	1 544	2 854	2 398	456	7 278	3 412	17
33 942	16 095	13 886	3 961	834	1 983	1 742	241	5 357	2 654	18
65	23	33	9	1	3	2	1	12	4	19
348	69	247	32	11	60	44	16	184	85	20
6 530	2 847	2 763	920	3 000	9 503	7 422	2 081	23 497	4 842	21
681	351	283	47	122	900	721	179	1 505	313	22
77	37	34	6	381	2 249	2 065	184	5 213	610	23
137 441	55 398	64 693	17 350	8 550	27 827	22 550	5 277	65 642	17 086	24

Lfd. Nr.	Träger	Davon nach												
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII							Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII					
		zu- sammen	davon						zu- sammen	davon				
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutsch- land
			zu- sammen	Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege	zu- sammen	Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege		zu- sammen	in einer Mehr- gruppen- einrichtung	in einer Ein- gruppen- einrichtung		
Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege													
<b>2.1 Begonnene Hilfen/Beratungen</b>														
1	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	13 795	12 593	9 684	2 909	1 202	1 055	147	6 834	6 335	4 247	2 088	474	25
	Träger der freien Jugendhilfe													
2	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation .....	106	81	76	5	25	25	-	1 218	1 161	712	449	46	11
3	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation .....	70	43	36	7	27	23	4	2 274	2 122	1 227	895	148	4
4	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation .....	5	5	3	2	-	-	-	421	399	289	110	22	-
5	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger .....	145	95	88	7	50	49	1	5 265	5 006	3 181	1 825	244	15
6	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	168	130	110	20	38	34	4	4 485	4 393	3 459	934	87	5
7	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kulturgemeinde .....	-	-	-	-	-	-	-	4	4	1	3	-	-
8	Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts .....	6	2	1	1	4	4	-	222	219	169	50	2	1
9	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe .....	901	716	634	82	185	178	7	13 425	12 844	7 693	5 151	508	73
10	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung .....	227	191	140	51	36	31	5	601	580	356	224	20	1
11	Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich) .....	111	89	78	11	22	22	-	1 299	1 236	740	496	51	12
12	Insgesamt .....	15 534	13 945	10 850	3 095	1 589	1 421	168	36 048	34 299	22 074	12 225	1 602	147
<b>2.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>														
13	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	60 405	54 798	41 190	13 608	5 607	5 091	516	11 348	10 674	7 279	3 395	621	53
	Träger der freien Jugendhilfe													
14	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation .....	156	109	100	9	47	46	1	2 114	2 005	1 246	759	82	27
15	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation .....	258	136	121	15	122	112	10	4 241	4 019	2 359	1 660	211	11
16	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation .....	6	5	3	2	1	-	1	721	697	511	186	24	-
17	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger .....	460	248	223	25	212	204	8	9 740	9 379	5 836	3 543	338	23
18	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	464	285	231	54	179	170	9	8 633	8 477	6 738	1 739	149	7
19	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kulturgemeinde .....	1	1	1	-	-	-	-	11	10	5	5	-	1
20	Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts .....	20	15	12	3	5	4	1	439	434	339	95	4	1
21	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe .....	2 342	1 684	1 458	226	658	639	19	26 039	25 248	14 942	10 306	659	132
22	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung .....	515	441	282	159	74	65	9	1 075	1 055	596	459	19	1
23	Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich) .....	224	174	150	24	50	49	1	2 350	2 272	1 321	951	55	23
24	Insgesamt .....	64 851	57 896	43 771	14 125	6 955	6 380	575	66 711	64 270	41 172	23 098	2 162	279

1) Anzahl der Hilfen.

2) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfestellung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

2 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Art des durchführenden Trägers sowie nach Art der Hilfe

Art der Hilfe										Nachrichtlich	Lfd. Nr.	
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII							
zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			darunter			
	in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutsch- land		ambu- lant/ teilstationär	bei einer Pflege- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 2)	ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)		
<b>2.1 Begonnene Hilfen/Beratungen</b>												
853	144	662	38	9	2 573	1 931	58	584	20 444	21 019	1	
54	3	45	4	2	505	426	1	78	5 028	1 385	2	
197	43	137	9	8	1 085	839	5	241	8 078	2 431	3	
20	4	15	1	-	258	229	-	29	1 268	503	4	
351	47	286	15	3	1 485	843	14	628	11 644	5 629	5	
185	27	140	3	15	1 274	776	7	491	8 435	4 767	6	
-	-	-	-	-	41	39	-	2	9	5	7	
7	1	6	-	-	57	31	-	26	271	251	8	
1 053	230	682	69	72	8 767	6 825	69	1 873	35 042	14 990	9	
68	12	50	6	-	1 742	1 514	10	218	2 672	939	10	
216	29	156	19	12	4 724	4 115	50	559	7 116	1 551	11	
3 004	540	2 179	164	121	22 511	17 568	214	4 729	100 007	53 470	12	
<b>2.2 Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>												
822	134	635	29	24	5 276	3 925	117	1 234	27 955	72 267	13	
64	7	51	2	4	1 092	904	5	183	7 068	2 335	14	
273	72	183	10	8	2 266	1 671	19	576	10 445	4 627	15	
17	6	10	1	-	573	515	1	57	1 768	795	16	
421	71	328	14	8	3 114	1 603	31	1 480	17 259	10 423	17	
237	37	172	2	26	2 755	1 592	16	1 147	12 139	9 245	18	
-	-	-	-	-	87	84	-	3	21	12	19	
7	1	6	-	-	131	68	1	62	388	476	20	
1 194	268	730	69	127	18 116	13 709	176	4 231	46 004	29 132	21	
85	23	57	5	-	3 449	3 053	31	365	3 575	1 708	22	
258	36	182	22	18	10 133	8 620	158	1 355	9 882	2 740	23	
3 378	655	2 354	154	215	46 992	35 744	555	10 693	136 504	133 760	24	

Lfd. Nr.	Träger	Insgesamt 1)	Davon nach							
			Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
			zusammen	davon			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
				zu-sammen	davon			zu-sammen	davon	
		familien-orientiert 1)	orientiert am jungen Menschen			familien-orientiert 1)	orientiert am jungen Menschen			

**2.3 Beendete Hilfen/Beratungen**

25	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	152 687	4 301	2 831	2 241	590	366	1 104	656	448
	Träger der freien Jugendhilfe									
26	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation .....	21 179	863	599	365	234	60	204	72	132
27	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation .....	38 127	1 183	729	411	318	106	348	83	265
28	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation .....	3 559	164	76	53	23	40	48	15	33
29	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger .....	84 120	2 511	1 594	798	796	212	705	223	482
30	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger .....	89 801	1 596	981	545	436	137	478	202	276
31	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde .....	137	6	-	-	-	1	5	1	4
32	Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts .....	1 467	107	38	29	9	37	32	25	7
33	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe .....	70 597	6 604	3 740	2 098	1 642	615	2 249	710	1 539
34	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung .....	6 826	1 040	562	299	263	122	356	143	213
35	Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich) .....	12 946	1 866	1 124	772	352	142	600	300	300
36	Insgesamt .....	481 446	20 241	12 274	7 611	4 663	1 838	6 129	2 430	3 699

1) Anzahl der Hilfen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

## 2 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Art des durchführenden Trägers sowie nach Art der Hilfe

Art der Hilfe										
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 1)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.
zusammen	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungs- beistand	Betreuungs- helfer			

## 2.3 Beendete Hilfen/Beratungen

111 584	44 237	55 456	11 891	1 404	5 228	4 073	1 155	7 459	1 339	25
14 532	5 715	6 867	1 950	235	1 118	854	264	2 286	537	26
26 157	10 123	11 779	4 255	894	2 320	1 316	1 004	3 745	524	27
1 867	671	992	204	90	288	238	50	520	125	28
64 790	16 914	38 856	9 020	1 016	2 654	2 108	546	4 623	1 759	29
75 141	31 795	34 284	9 062	946	1 703	1 433	270	3 303	1 284	30
102	31	59	12	1	3	2	1	13	6	31
811	152	560	99	10	64	59	5	102	43	32
13 694	5 347	6 173	2 174	2 516	8 908	6 342	2 566	14 775	2 568	33
1 935	986	828	121	138	668	524	144	950	183	34
48	19	16	13	285	1 889	1 687	202	3 073	299	35
310 661	115 990	155 870	38 801	7 535	24 843	18 636	6 207	40 849	8 667	36

Lfd. Nr.	Träger	Davon nach												
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII						Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII						
		zu-sammen	davon						zu-sammen	davon				
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung			in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutschland
			zu-sammen	Fremd-pflege	Ver-wandten-pflege	zu-sammen	Fremd-pflege	Ver-wandten-pflege		zu-sammen	in einer Mehr-gruppen-einrichtung	in einer Ein-gruppen-einrichtung		

**2.3 Beendete Hilfen/Beratungen**

25	Träger der öffentlichen Jugendhilfe .....	12 713	11 519	8 996	2 523	1 194	1 071	123	5 834	5 333	3 691	1 642	468	33
26	Träger der freien Jugendhilfe													
	Arbeiterwohlfahrt oder deren													
	Mitgliedsorganisation .....	60	45	43	2	15	15	-	1 120	1 055	639	416	57	8
27	Deutscher Paritätischer													
	Wohlfahrtsverband oder													
	dessen Mitgliedsorganisation .....	61	37	34	3	24	23	1	2 245	2 089	1 238	851	150	6
28	Deutsches Rotes Kreuz oder													
	dessen Mitgliedsorganisation .....	1	-	-	-	1	1	-	354	341	251	90	13	-
29	Diakonisches Werk oder sonstiger													
	der EKD angeschlossener Träger .....	122	82	76	6	40	39	1	5 025	4 719	3 071	1 648	291	15
30	Deutscher Caritasverband oder													
	sonstiger katholischer Träger .....	159	122	103	19	37	33	4	4 374	4 202	3 318	884	166	6
31	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden													
	in Deutschland oder jüdische													
	Kultusgemeinde .....	1	1	1	-	-	-	-	4	3	2	1	1	-
32	Sonstige Religionsgemeinschaft													
	des öffentlichen Rechts .....	2	2	1	1	-	-	-	232	226	160	66	6	-
33	Sonstiger anerkannter Träger													
	der Jugendhilfe .....	755	591	521	70	164	159	5	12 649	11 980	7 386	4 594	601	68
34	Sonstige juristische Person,													
	andere Vereinigung .....	134	118	94	24	16	14	2	523	499	322	177	21	3
35	Wirtschaftsunternehmen													
	(privat-gewerblich) .....	86	60	54	6	26	26	-	1 288	1 220	744	476	57	11
36	Insgesamt .....	14 094	12 577	9 923	2 654	1 517	1 381	136	33 648	31 667	20 822	10 845	1 831	150

1) Anzahl der Hilfen.

2) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfestellung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

## 2 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Art des durchführenden Trägers sowie nach Art der Hilfe

Art der Hilfe										Nachrichtlich	Lfd. Nr.
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII						
zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			darunter		
	in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutsch- land		ambulant/ teilstationär	bei einer Pflege- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 2)	ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/ teil- stationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)	

## 2.3 Beendete Hilfen/Beratungen

776	116	613	34	13	2 049	1 444	48	557	18 261	18 913	25
60	7	48	3	2	368	286	3	79	4 775	1 240	26
168	43	113	8	4	830	591	5	234	8 212	2 412	27
18	5	12	1	-	132	110	-	22	1 099	395	28
388	38	324	19	7	1 232	637	7	588	11 646	5 359	29
165	17	133	6	9	1 130	654	3	473	8 217	4 670	30
-	-	-	-	-	1	1	-	-	23	6	31
9	2	5	1	1	87	43	-	44	257	271	32
967	188	686	46	47	7 161	5 333	65	1 763	32 507	14 019	33
62	6	46	7	3	1 193	1 015	8	170	2 501	779	34
229	33	163	18	15	3 883	3 178	52	653	6 670	1 516	35
2 842	455	2 143	143	101	18 066	13 292	191	4 583	94 168	49 580	36

Lfd. Nr.	Situation in der Herkunftsfamilie	Insgesamt 1)	Davon nach							
			Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
			zusammen	davon			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
				zu-sammen	davon			zu-sammen	davon	
			familien-orientiert 1)	orientiert am jungen Menschen			familien-orientiert 1)	orientiert am jungen Menschen		
<b>3.1 Begonnene Hilfen/Beratungen insgesamt</b>										
1	Eltern leben zusammen .....	191 589	7 190	4 451	2 847	1 604	615	2 124	798	1 326
2	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	200 653	10 160	6 324	4 108	2 216	887	2 949	1 224	1 725
3	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	83 715	3 249	1 983	1 120	863	301	965	335	630
4	Eltern sind verstorben .....	2 587	103	47	25	22	19	37	18	19
5	Unbekannt .....	14 184	516	259	152	107	66	191	72	119
6	Insgesamt .....	492 728	21 218	13 064	8 252	4 812	1 888	6 266	2 447	3 819
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>										
7	Eltern leben zusammen .....	32 997	3 152	1 911	1 351	560	297	944	395	549
8	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	92 116	6 864	4 300	2 884	1 416	650	1 914	775	1 139
9	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	28 613	1 661	993	598	395	163	505	174	331
10	Eltern sind verstorben .....	823	41	20	12	8	9	12	4	8
11	Unbekannt .....	4 486	251	135	92	43	42	74	32	42
12	Insgesamt .....	159 035	11 969	7 359	4 937	2 422	1 161	3 449	1 380	2 069
<b>3.2 Hilfen/Beratungen am 31.12. insgesamt</b>										
13	Eltern leben zusammen .....	155 963	9 873	6 173	3 841	2 332	756	2 944	1 037	1 907
14	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	208 755	12 997	8 388	5 481	2 907	1 023	3 586	1 481	2 105
15	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	80 557	3 882	2 466	1 448	1 018	316	1 100	401	699
16	Eltern sind verstorben .....	4 136	133	58	28	30	20	55	27	28
17	Unbekannt .....	16 569	617	314	173	141	83	220	83	137
18	Insgesamt .....	465 980	27 502	17 399	10 971	6 428	2 198	7 905	3 029	4 876
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>										
19	Eltern leben zusammen .....	46 325	4 386	2 806	1 979	827	351	1 229	472	757
20	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	128 593	8 959	5 831	3 962	1 869	736	2 392	961	1 431
21	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	39 794	2 072	1 305	809	496	180	587	201	386
22	Eltern sind verstorben .....	1 490	46	24	11	13	6	16	5	11
23	Unbekannt .....	7 074	295	158	99	59	54	83	34	49
24	Insgesamt .....	223 276	15 758	10 124	6 860	3 264	1 327	4 307	1 673	2 634
<b>3.3 Beendete Hilfen/Beratungen insgesamt</b>										
25	Eltern leben zusammen .....	187 118	6 779	4 122	2 564	1 558	574	2 083	807	1 276
26	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	195 642	9 641	5 911	3 785	2 126	855	2 875	1 173	1 702
27	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	83 184	3 328	2 014	1 129	885	326	988	368	620
28	Eltern sind verstorben .....	2 796	95	47	23	24	15	33	17	16
29	Unbekannt .....	12 706	398	180	110	70	68	150	65	85
30	Insgesamt .....	481 446	20 241	12 274	7 611	4 663	1 838	6 129	2 430	3 699
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>										
31	Eltern leben zusammen .....	31 515	2 956	1 770	1 205	565	256	930	386	544
32	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	89 531	6 569	4 007	2 668	1 339	623	1 939	753	1 186
33	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	28 368	1 711	1 040	620	420	173	498	177	321
34	Eltern sind verstorben .....	949	45	25	15	10	10	10	2	8
35	Unbekannt .....	4 233	200	97	64	33	34	69	31	38
36	Insgesamt .....	154 596	11 481	6 939	4 572	2 367	1 096	3 446	1 349	2 097

1) Anzahl der Hilfen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

## 3 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Situation in der Herkunftsfamilie sowie nach Art der Hilfe

Art der Hilfe										
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 1)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.
zusammen	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungsbeistand	Betreuungshelfer			
<b>3.1 Begonnene Hilfen/Beratungen insgesamt</b>										
135 872	53 133	66 734	16 005	3 176	6 575	5 139	1 436	14 516	2 641	1
114 646	39 403	63 444	11 799	2 957	12 031	9 338	2 693	23 031	4 037	2
49 824	19 256	24 226	6 342	1 217	5 611	4 439	1 172	6 829	1 720	3
1 089	391	306	392	16	306	222	84	67	18	4
6 039	1 688	1 832	2 519	287	1 563	865	698	187	158	5
307 470	113 871	156 542	37 057	7 653	26 086	20 003	6 083	44 630	8 574	6
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>										
11 819	4 735	5 461	1 623	849	2 142	1 617	525	7 381	1 093	7
33 889	12 455	17 844	3 590	1 689	6 912	5 273	1 639	17 135	2 879	8
10 649	4 272	4 852	1 525	528	2 443	1 861	582	3 991	1 010	9
250	85	58	107	8	134	97	37	29	8	10
1 471	381	388	702	105	648	403	245	105	76	11
58 078	21 928	28 603	7 547	3 179	12 279	9 251	3 028	28 641	5 066	12
<b>3.2 Hilfen/Beratungen am 31.12. insgesamt</b>										
59 009	24 719	26 892	7 398	3 674	7 388	6 122	1 266	21 885	5 538	13
53 301	20 289	27 103	5 909	3 341	13 271	10 803	2 468	33 818	7 851	14
22 509	9 494	9 953	3 062	1 354	5 527	4 537	990	9 640	3 371	15
533	190	133	210	15	296	213	83	81	39	16
2 089	706	612	771	166	1 345	875	470	218	287	17
137 441	55 398	64 693	17 350	8 550	27 827	22 550	5 277	65 642	17 086	18
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>										
5 395	2 220	2 409	766	1 143	2 472	1 984	488	12 039	2 363	19
16 011	6 503	7 700	1 808	2 019	7 819	6 267	1 552	26 147	5 628	20
4 973	2 189	2 009	775	656	2 449	1 949	500	6 123	1 966	21
126	36	32	58	9	131	94	37	40	13	22
482	163	116	203	72	619	406	213	128	144	23
26 987	11 111	12 266	3 610	3 899	13 490	10 700	2 790	44 477	10 114	24
<b>3.3 Beendete Hilfen/Beratungen insgesamt</b>										
137 472	54 179	66 492	16 801	3 084	6 269	4 744	1 525	12 913	2 617	25
115 348	39 914	63 067	12 367	2 873	11 567	8 754	2 813	21 387	4 066	26
50 647	19 735	24 240	6 672	1 259	5 371	4 218	1 153	6 370	1 838	27
1 157	438	304	415	16	317	233	84	66	15	28
6 037	1 724	1 767	2 546	303	1 319	687	632	113	131	29
310 661	115 990	155 870	38 801	7 535	24 843	18 636	6 207	40 849	8 667	30
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>										
12 131	5 016	5 414	1 701	850	2 096	1 514	582	6 690	1 143	31
34 636	12 854	17 931	3 851	1 684	6 750	4 993	1 757	16 188	2 831	32
10 931	4 384	4 932	1 615	560	2 471	1 884	587	3 797	1 096	33
264	93	52	119	6	157	115	42	30	7	34
1 526	404	388	734	98	589	359	230	75	62	35
59 488	22 751	28 717	8 020	3 198	12 063	8 865	3 198	26 780	5 139	36

Lfd. Nr.	Situation in der Herkunftsfamilie	Davon nach										
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII						Heimerziehung, sonstige § 34				
		zu- sammen	davon						zu- sammen	da		
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung		
			davon		zu- sammen	davon		zu- sammen		zu- sammen	in einer Mehr- gruppen- einrichtung	in einer Ein- gruppen- einrichtung
zu- sammen	Fremd- pflege		Ver- wandten- pflege	Fremd- pflege		Ver- wandten- pflege						
<b>3.1 Begonnene Hilfen/Beratungen insgesamt</b>												
1	Eltern leben zusammen .....	2 781	2 469	2 124	345	312	287	25	6 677	6 423	4 203	2 220
2	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	8 832	7 969	6 213	1 756	863	765	98	16 717	15 905	10 189	5 716
3	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) ..	2 637	2 354	1 725	629	283	261	22	9 106	8 690	5 513	3 177
4	Eltern sind verstorben .....	331	305	166	139	26	20	6	524	473	308	165
5	Unbekannt .....	953	848	622	226	105	88	17	3 024	2 808	1 861	947
6	Insgesamt .....	15 534	13 945	10 850	3 095	1 589	1 421	168	36 048	34 299	22 074	12 225
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>												
7	Eltern leben zusammen .....	2 036	1 809	1 549	260	227	209	18	3 026	2 920	1 841	1 079
8	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	7 014	6 327	4 998	1 329	687	622	65	11 852	11 324	7 213	4 111
9	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) ..	1 910	1 708	1 254	454	202	191	11	5 071	4 861	3 038	1 823
10	Eltern sind verstorben .....	116	109	59	50	7	7	-	178	159	98	61
11	Unbekannt .....	457	414	306	108	43	37	6	922	841	574	267
12	Insgesamt .....	11 533	10 367	8 166	2 201	1 166	1 066	100	21 049	20 105	12 764	7 341
<b>3.2 Hilfen/Beratungen am 31.12. insgesamt</b>												
13	Eltern leben zusammen .....	11 210	9 844	8 401	1 443	1 366	1 292	74	11 681	11 331	7 308	4 023
14	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	35 903	32 268	24 195	8 073	3 635	3 313	322	32 617	31 478	20 079	11 399
15	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) ..	11 250	9 981	7 251	2 730	1 269	1 166	103	16 562	16 013	10 184	5 829
16	Eltern sind verstorben .....	1 667	1 543	702	841	124	91	33	1 124	1 044	681	363
17	Unbekannt .....	4 821	4 260	3 222	1 038	561	518	43	4 727	4 404	2 920	1 484
18	Insgesamt .....	64 851	57 896	43 771	14 125	6 955	6 380	575	66 711	64 270	41 172	23 098
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>												
19	Eltern leben zusammen .....	8 968	7 871	6 758	1 113	1 097	1 042	55	6 471	6 328	3 925	2 403
20	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	29 830	26 752	20 403	6 349	3 078	2 829	249	24 785	24 028	15 054	8 974
21	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) ..	8 787	7 743	5 768	1 975	1 044	965	79	10 246	9 968	6 206	3 762
22	Eltern sind verstorben .....	616	565	279	286	51	39	12	409	378	236	142
23	Unbekannt .....	2 940	2 596	2 006	590	344	322	22	1 641	1 528	1 005	523
24	Insgesamt .....	51 141	45 527	35 214	10 313	5 614	5 197	417	43 552	42 230	26 426	15 804
<b>3.3 Beendete Hilfen/Beratungen insgesamt</b>												
25	Eltern leben zusammen .....	2 324	2 033	1 750	283	291	267	24	6 197	5 923	4 012	1 911
26	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	7 887	7 085	5 606	1 479	802	733	69	15 692	14 776	9 662	5 114
27	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) ..	2 514	2 224	1 754	470	290	272	18	8 849	8 330	5 404	2 926
28	Eltern sind verstorben .....	452	419	195	224	33	17	16	552	485	302	183
29	Unbekannt .....	917	816	618	198	101	92	9	2 358	2 153	1 442	711
30	Insgesamt .....	14 094	12 577	9 923	2 654	1 517	1 381	136	33 648	31 667	20 822	10 845
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>												
31	Eltern leben zusammen .....	1 620	1 420	1 228	192	200	186	14	2 793	2 674	1 808	866
32	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) .....	6 229	5 591	4 497	1 094	638	588	50	11 175	10 577	6 893	3 684
33	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) ..	1 729	1 529	1 241	288	200	191	9	4 877	4 617	2 956	1 661
34	Eltern sind verstorben .....	165	148	71	77	17	7	10	215	192	116	76
35	Unbekannt .....	493	439	341	98	54	50	4	803	723	473	250
36	Insgesamt .....	10 236	9 127	7 378	1 749	1 109	1 022	87	19 863	18 783	12 246	6 537

1) Anzahl der Hilfen.

2) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfestellung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

noch: 3 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Situation in der Herkunftsfamilie sowie nach Art der Hilfe

Art der Hilfe												Nachrichtlich		Lfd. Nr.
betreute Wohnform SGB VIII		Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII							
von		zu- sam- men	davon				zu- sam- men	davon			darunter			
in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutschland		in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutsch- land		ambulant/ teilstationär	bei einer Pflege- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 2)	ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)		
<b>3.1 Begonnene Hilfen/Beratungen insgesamt</b>														
225	29	553	87	416	27	23	11 608	10 049	45	1 514	31 359	10 073	1	
748	64	1 249	209	916	68	56	6 993	4 962	92	1 939	48 380	26 436	2	
375	41	726	102	548	39	37	2 796	1 729	46	1 021	17 360	12 044	3	
49	2	64	10	52	1	1	69	31	3	35	454	874	4	
205	11	412	132	247	29	4	1 045	797	28	220	2 454	4 043	5	
1 602	147	3 004	540	2 179	164	121	22 511	17 568	214	4 729	100 007	53 470	6	
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>														
98	8	148	35	103	6	4	1 351	1 074	9	268	13 376	5 359	7	
489	39	748	122	548	38	40	3 134	2 032	55	1 047	32 915	19 516	8	
188	22	324	53	241	21	9	1 026	547	24	455	8 965	7 144	9	
18	1	26	4	21	-	1	33	13	2	18	199	303	10	
78	3	114	27	73	12	2	337	218	19	100	1 069	1 421	11	
871	73	1 360	241	986	77	56	5 881	3 884	109	1 888	56 524	33 743	12	
<b>3.2 Hilfen/Beratungen am 31.12. insgesamt</b>														
300	50	690	102	519	30	39	25 015	21 486	149	3 380	44 658	23 647	13	
1 011	128	1 419	271	990	69	89	14 237	9 583	243	4 411	66 669	69 543	14	
464	85	804	133	563	35	73	5 658	3 200	99	2 359	22 358	28 128	15	
78	2	86	17	64	-	5	162	65	9	88	489	2 811	16	
309	14	379	132	218	20	9	1 920	1 410	55	455	2 330	9 631	17	
2 162	279	3 378	655	2 354	154	215	46 992	35 744	555	10 693	136 504	133 760	18	
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>														
129	14	202	42	144	6	10	2 886	2 195	28	663	20 823	15 790	19	
669	88	862	177	580	39	66	6 533	3 868	159	2 506	47 444	55 351	20	
228	50	338	62	231	16	29	2 184	1 041	62	1 081	12 499	19 213	21	
30	1	34	7	23	-	4	66	24	5	37	217	1 031	22	
106	7	124	37	78	6	3	629	407	33	189	1 121	4 635	23	
1 162	160	1 560	325	1 056	67	112	12 298	7 535	287	4 476	82 104	96 020	24	
<b>3.3 Beendete Hilfen/Beratungen insgesamt</b>														
239	35	537	75	417	20	25	8 926	7 346	43	1 537	29 005	9 095	25	
847	69	1 225	173	954	61	37	5 956	4 070	89	1 797	45 804	24 434	26	
483	36	683	99	514	37	33	2 325	1 299	42	984	16 852	11 689	27	
64	3	53	9	41	2	1	73	32	2	39	461	1 019	28	
198	7	344	99	217	23	5	786	545	15	226	2 046	3 343	29	
1 831	150	2 842	455	2 143	143	101	18 066	13 292	191	4 583	94 168	49 580	30	
<b>darunter mit Bezug von Transferleistungen</b>														
103	16	144	27	104	6	7	1 092	815	6	271	12 549	4 669	31	
552	46	739	105	572	39	23	2 730	1 710	56	964	31 460	18 027	32	
239	21	343	53	252	23	15	853	408	23	422	8 964	6 779	33	
22	1	30	4	25	1	-	30	10	1	19	225	390	34	
78	2	107	21	74	11	1	280	168	8	104	921	1 330	35	
994	86	1 363	210	1 027	80	46	4 985	3 111	94	1 780	54 119	31 195	36	

## 4.1 Begonnene Hilfen / Beratungen

Lfd. Nr.	Gründe für die Hilfestellung	Nennung als Hauptgrund 1)	Nennungen insgesamt 2)	Davon nach							
				Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
				zu- sammen	davon			vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe		
					vorrangig ambulant/ teilstationär		zu- sammen		davon		
zu- sammen	familien- orientiert 3)	orientiert am jungen Menschen	zu- sammen	familien- orientiert 3)	orientiert am jungen Menschen						
<b>Insgesamt</b>											
1	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	14 168	19 230	1 318	749	553	196	145	424	212	212
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	25 544	46 140	4 742	2 824	1 784	1 040	437	1 481	621	860
3	Gefährdung des Kindeswohls .....	26 304	39 652	2 415	1 475	1 041	434	188	752	354	398
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	76 686	151 673	8 869	5 641	3 645	1 996	700	2 528	973	1 555
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	43 036	88 775	4 181	2 675	1 743	932	334	1 172	521	651
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	119 979	190 162	4 904	3 199	2 019	1 180	388	1 317	558	759
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	62 360	121 583	5 077	3 327	1 747	1 580	423	1 327	432	895
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	64 948	129 565	4 146	2 767	1 758	1 009	452	927	318	609
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	54 263	110 699	4 906	2 905	1 488	1 417	551	1 450	390	1 060
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	5 460	5 460	175	98	49	49	25	52	18	34
11	Insgesamt .....	492 748	902 939	40 733	25 660	15 827	9 833	3 643	11 430	4 397	7 033
<b>darunter: Männlich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>											
12	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	7 129	9 382	320	123	X	123	82	115	X	115
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	9 436	17 382	1 285	588	X	588	237	460	X	460
14	Gefährdung des Kindeswohls .....	9 146	14 574	503	221	X	221	84	198	X	198
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	32 819	67 635	2 396	1 156	X	1 156	381	859	X	859
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	18 654	38 375	966	495	X	495	144	327	X	327
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	57 717	90 544	1 238	651	X	651	181	406	X	406
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	39 111	71 263	1 934	1 070	X	1 070	264	600	X	600
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	32 269	64 886	1 163	578	X	578	240	345	X	345
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	34 157	66 321	2 059	994	X	994	348	717	X	717
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	2 622	2 622	60	24	X	24	13	23	X	23
22	Zusammen .....	243 060	442 984	11 924	5 900	X	5 900	1 974	4 050	X	4 050
<b>darunter: Weiblich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>											
23	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	4 891	6 793	233	73	X	73	63	97	X	97
24	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	7 212	13 867	1 052	452	X	452	200	400	X	400
25	Gefährdung des Kindeswohls .....	11 836	17 059	517	213	X	213	104	200	X	200
26	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	25 633	51 987	1 855	840	X	840	319	696	X	696
27	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	18 445	36 585	951	437	X	437	190	324	X	324
28	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	57 266	85 892	1 089	529	X	529	207	353	X	353
29	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	19 150	39 544	964	510	X	510	159	295	X	295
30	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	29 828	56 015	907	431	X	431	212	264	X	264
31	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	18 046	36 648	969	423	X	423	203	343	X	343
32	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	2 032	2 032	48	25	X	25	12	11	X	11
33	Zusammen .....	194 339	346 422	8 585	3 933	X	3 933	1 669	2 983	X	2 983

1) Mögliche Abweichungen in der Gesamtanzahl der Hilfen ergeben sich aus Hilfen gem. § 31 SGB VIII bei denen alle Kinder außerhalb des Elternhauses untergebracht sind.

2) Hauptgrund, 2. und 3. Grund. 3) Angaben hilfebezogen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

## 4 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Geschlecht, Gründen für die Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

## 4.1 Begonnene Hilfen / Beratungen

Art der Hilfe											
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII				Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 3)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.	
zusammen	davon				zusammen	davon					
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungs- beistand	Betreuungs- helfer				
<b>Insgesamt</b>	3 472	1 401	1 366	705	127	1 289	894	395	2 290	329	1
	7 909	2 900	3 533	1 476	1 051	3 686	2 866	820	12 486	2 367	2
	14 831	5 177	6 551	3 103	143	1 228	989	239	6 624	487	3
	75 311	30 144	41 012	4 155	2 064	9 379	7 884	1 495	27 433	4 262	4
	53 326	15 765	32 241	5 320	731	4 719	3 711	1 008	11 551	1 361	5
	153 521	48 895	90 747	13 879	1 234	6 439	5 063	1 376	11 149	1 318	6
	68 678	30 386	29 118	9 174	4 769	10 990	7 778	3 212	8 597	3 521	7
	86 601	36 111	33 557	16 933	1 277	6 181	4 817	1 364	6 588	1 990	8
	65 150	32 848	21 784	10 518	2 733	8 848	6 786	2 062	5 852	3 334	9
	174	82	75	17	13	182	139	43	739	81	10
	528 973	203 709	259 984	65 280	14 142	52 941	40 927	12 014	93 309	19 050	11
<b>darunter: Männlich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>	1 761	751	750	260	88	791	519	272	X	230	12
	4 075	1 561	1 939	575	697	2 151	1 658	493	X	1 619	13
	6 308	2 334	3 133	841	86	584	463	121	X	315	14
	41 983	17 088	23 107	1 788	1 442	5 562	4 645	917	X	3 068	15
	27 064	8 151	17 047	1 866	452	2 502	1 955	547	X	954	16
	78 559	25 352	48 335	4 872	813	3 376	2 598	778	X	989	17
	42 403	18 975	18 392	5 036	3 793	7 534	5 172	2 362	X	2 786	18
	44 217	19 429	18 614	6 174	892	3 376	2 580	796	X	1 503	19
	40 660	20 781	14 520	5 359	2 046	5 829	4 442	1 387	X	2 626	20
	92	47	35	10	8	101	76	25	X	52	21
	287 122	114 469	145 872	26 781	10 317	31 806	24 108	7 698	X	14 142	22
<b>darunter: Weiblich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>	1 711	650	616	445	39	498	375	123	X	99	23
	3 834	1 339	1 594	901	354	1 535	1 208	327	X	748	24
	8 523	2 843	3 418	2 262	57	644	526	118	X	172	25
	33 328	13 056	17 905	2 367	622	3 817	3 239	578	X	1 194	26
	26 262	7 614	15 194	3 454	279	2 217	1 756	461	X	407	27
	74 962	23 543	42 412	9 007	421	3 063	2 465	598	X	329	28
	26 275	11 411	10 726	4 138	976	3 456	2 606	850	X	735	29
	42 384	16 682	14 943	10 759	385	2 805	2 237	568	X	487	30
	24 490	12 067	7 264	5 159	687	3 019	2 344	675	X	708	31
	82	35	40	7	5	81	63	18	X	29	32
	241 851	89 240	114 112	38 499	3 825	21 135	16 819	4 316	X	4 908	33

4.1 Begonnene Hilfen / Beratungen

Lfd. Nr.	Grund für die Hilfgewährung	Davon nach										
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII							Heimerziehung, sonstige § 34			
		zu-sammen	davon						zu-sammen	da		
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung		
			zu-sammen	davon		zu-sammen	davon			zu-sammen	davon	
Fremd-pflege	Ver-wandten-pflege			Fremd-pflege	Ver-wandten-pflege		in einer Mehr-gruppen-einrichtung	in einer Ein-gruppen-einrichtung				
<b>Insgesamt</b>												
1	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	3 898	3 619	2 645	974	279	232	47	5 755	5 441	3 626	1 815
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	4 860	4 358	3 359	999	502	452	50	7 308	7 006	4 574	2 432
3	Gefährdung des Kindeswohls .....	5 383	4 724	4 021	703	659	611	48	7 830	7 726	4 940	2 786
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	6 109	5 439	4 213	1 226	670	606	64	14 844	14 353	9 175	5 178
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	3 649	3 268	2 481	787	381	344	37	6 979	6 608	4 064	2 544
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	1 626	1 481	1 154	327	145	123	22	7 600	7 074	4 346	2 728
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	911	780	624	156	131	115	16	10 563	10 117	6 505	3 612
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	1 125	942	751	191	183	162	21	7 163	6 748	4 196	2 552
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	427	371	270	101	56	45	11	6 550	6 110	3 904	2 206
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	1 900	1 658	1 305	353	242	226	16	1 874	1 818	1 150	668
11	Insgesamt .....	29 888	26 640	20 823	5 817	3 248	2 916	332	76 466	73 001	46 480	26 521
<b>darunter: Männlich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>												
12	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	2 024	1 880	1 394	486	144	117	27	3 632	3 437	2 347	1 090
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	2 508	2 249	1 750	499	259	232	27	3 931	3 792	2 545	1 247
14	Gefährdung des Kindeswohls .....	2 665	2 343	2 007	336	322	300	22	3 738	3 699	2 406	1 293
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	3 104	2 751	2 144	607	353	322	31	7 781	7 557	4 952	2 605
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	1 767	1 575	1 190	385	192	175	17	3 366	3 223	2 029	1 194
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	759	693	534	159	66	54	12	3 423	3 214	2 047	1 167
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	477	404	316	88	73	67	6	6 149	5 899	3 884	2 015
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	578	470	372	98	108	96	12	3 538	3 351	2 140	1 211
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	213	176	127	49	37	33	4	3 943	3 711	2 441	1 270
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	975	854	675	179	121	116	5	1 103	1 071	688	383
22	Zusammen .....	15 070	13 395	10 509	2 886	1 675	1 512	163	40 604	38 954	25 479	13 475
<b>darunter: Weiblich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>												
23	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	1 874	1 739	1 251	488	135	115	20	2 123	2 004	1 279	725
24	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	2 352	2 109	1 609	500	243	220	23	3 377	3 214	2 029	1 185
25	Gefährdung des Kindeswohls .....	2 718	2 381	2 014	367	337	311	26	4 092	4 027	2 534	1 493
26	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	3 005	2 688	2 069	619	317	284	33	7 063	6 796	4 223	2 573
27	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	1 882	1 693	1 291	402	189	169	20	3 613	3 385	2 035	1 350
28	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	867	788	620	168	79	69	10	4 177	3 860	2 299	1 561
29	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	434	376	308	68	58	48	10	4 414	4 218	2 621	1 597
30	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	547	472	379	93	75	66	9	3 625	3 397	2 056	1 341
31	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	214	195	143	52	19	12	7	2 607	2 399	1 463	936
32	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	925	804	630	174	121	110	11	771	747	462	285
33	Zusammen .....	14 818	13 245	10 314	2 931	1 573	1 404	169	35 862	34 047	21 001	13 046

1) Mögliche Abweichungen in der Gesamtanzahl der Hilfen ergeben sich aus Hilfen gem. § 31 SGB VIII bei denen alle Kinder außerhalb des Elternhauses untergebracht sind.

2) Hauptgrund, 2. und 3. Grund. 3) Angaben hilfebezogen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

noch: 4 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Geschlecht, Gründen für die Hilfgewährung sowie nach Art der Hilfe

## 4.1 Begonnene Hilfen / Beratungen

Art der Hilfe												Nachrichtlich		Lfd. Nr.
betreute Wohnform SGB VIII		Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII							
von		zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			darunter			
in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutschland		in einer Einrichtung	außerhalb einer Einrichtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutschland		ambulant/teilstationär	bei einer Pflegeperson	in einer Einrichtung über Tag und Nacht 4)	ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)		
<b>Insgesamt</b>	295	19	461	121	301	30	9	291	109	20	162	4 784	9 798	1
	287	15	460	69	350	22	19	1 271	763	28	480	22 414	12 605	2
	86	18	187	49	109	17	12	524	137	49	338	9 957	13 401	3
	425	66	821	139	595	37	50	2 581	1 387	56	1 138	48 779	21 653	4
	350	21	559	86	438	23	12	1 719	1 032	27	660	21 037	10 962	5
	500	26	776	88	636	31	21	1 595	1 026	13	556	23 339	9 614	6
	363	83	1 102	173	774	73	82	7 375	5 403	58	1 914	31 204	11 897	7
	372	43	812	152	568	58	34	13 682	10 726	107	2 849	18 803	8 740	8
	392	48	913	116	716	45	36	11 986	10 339	43	1 604	23 672	7 528	9
	41	15	31	9	17	3	2	291	127	12	152	1 113	3 799	10
	3 111	354	6 122	1 002	4 504	339	277	41 315	31 049	413	9 853	205 102	109 997	11
<b>darunter: Männlich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>	181	14	346	102	216	21	7	190	75	11	104	1 232	5 738	12
	129	10	243	40	176	13	14	873	523	14	336	5 055	6 676	13
	27	12	74	26	35	8	5	301	92	30	179	1 206	6 487	14
	180	44	474	75	335	27	37	1 825	1 044	35	746	11 228	11 266	15
	128	15	260	39	203	11	7	1 044	684	14	346	4 403	5 277	16
	194	15	385	41	315	12	17	1 002	693	7	302	5 829	4 363	17
	193	57	708	102	493	55	58	5 479	4 128	44	1 307	15 183	6 890	18
	157	30	411	86	270	32	23	9 208	7 460	67	1 681	6 349	4 356	19
	193	39	585	69	454	35	27	8 360	7 232	34	1 094	11 495	4 504	20
	21	11	17	4	10	1	2	214	97	9	108	185	2 091	21
	1 403	247	3 503	584	2 507	215	197	28 496	22 028	265	6 203	62 165	57 648	22
<b>darunter: Weiblich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>	114	5	115	19	85	9	2	101	34	9	58	709	4 060	23
	158	5	217	29	174	9	5	398	240	14	144	3 089	5 929	24
	59	6	113	23	74	9	7	223	45	19	159	1 086	6 914	25
	245	22	347	64	260	10	13	756	343	21	392	6 473	10 387	26
	222	6	299	47	235	12	5	675	348	13	314	3 340	5 685	27
	306	11	391	47	321	19	4	593	333	6	254	4 342	5 251	28
	170	26	394	71	281	18	24	1 896	1 275	14	607	5 677	5 007	29
	215	13	401	66	298	26	11	4 474	3 266	40	1 168	4 108	4 384	30
	199	9	328	47	262	10	9	3 626	3 107	9	510	4 837	3 024	31
	20	4	14	5	7	2	-	77	30	3	44	140	1 708	32
	1 708	107	2 619	418	1 997	124	80	12 819	9 021	148	3 650	33 801	52 349	33

4) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfgewährung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

## 4.2 Hilfen / Beratungen am 31. 12

Lfd. Nr.	Gründe für die Hilfgewährung	Nennung als Hauptgrund 1)	Nennungen insgesamt 2)	Davon nach							
				Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII (ohne Verbindung zu Hilfen gem. §§ 28 - 35 SGB VIII)							
				zu- sammen	vorrangig ambulant/ teilstationär		vorrangig stationär	ergänzende bzw. sonstige Hilfe			
					zu- sammen	familien- orientiert 3)		orientiert am jungen Menschen	zu- sammen	familien- orientiert 3)	orientiert am jungen Menschen
<b>Insgesamt</b>											
1	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	24 996	34 259	1 748	1 092	834	258	174	482	250	232
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	45 652	87 340	6 957	4 326	2 751	1 575	601	2 030	829	1 201
3	Gefährdung des Kindeswohls .....	45 122	68 693	2 689	1 763	1 307	456	244	682	325	357
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	78 301	172 576	11 337	7 541	4 951	2 590	846	2 950	1 165	1 785
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	39 527	93 042	5 240	3 536	2 362	1 174	350	1 354	615	739
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	67 497	126 451	5 804	3 967	2 598	1 369	402	1 435	688	747
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	49 333	106 575	6 358	4 319	2 322	1 997	494	1 545	548	997
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	52 969	113 967	5 509	3 754	2 321	1 433	541	1 214	454	760
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	45 361	101 582	7 371	4 260	2 003	2 257	752	2 359	526	1 833
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	17 239	17 239	220	118	63	55	42	60	18	42
11	Insgesamt .....	465 997	921 724	53 233	34 676	21 512	13 164	4 446	14 111	5 418	8 693
<b>darunter: Männlich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>											
12	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	12 396	16 677	377	150	X	150	110	117	X	117
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	18 106	35 314	1 911	903	X	903	334	674	X	674
14	Gefährdung des Kindeswohls .....	18 952	29 169	539	238	X	238	118	183	X	183
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	30 092	72 462	3 020	1 509	X	1 509	478	1 033	X	1 033
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	16 047	38 581	1 203	634	X	634	167	402	X	402
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	31 000	56 583	1 430	795	X	795	210	425	X	425
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	30 957	62 263	2 449	1 411	X	1 411	334	704	X	704
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	29 172	60 301	1 673	890	X	890	305	478	X	478
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	28 979	61 900	3 379	1 636	X	1 636	504	1 239	X	1 239
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	8 742	8 742	80	32	X	32	25	23	X	23
22	Zusammen.....	224 443	441 992	16 061	8 198	X	8 198	2 585	5 278	X	5 278
<b>darunter: Weiblich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>											
23	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	9 438	13 154	287	108	X	108	64	115	X	115
24	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	13 081	27 527	1 466	672	X	672	267	527	X	527
25	Gefährdung des Kindeswohls .....	19 215	28 425	518	218	X	218	126	174	X	174
26	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	21 579	52 158	2 201	1 081	X	1 081	368	752	X	752
27	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	14 862	33 941	1 060	540	X	540	183	337	X	337
28	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	29 827	50 358	1 088	574	X	574	192	322	X	322
29	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	12 921	29 245	1 039	586	X	586	160	293	X	293
30	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	19 918	41 002	1 061	543	X	543	236	282	X	282
31	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	13 559	29 052	1 463	621	X	621	248	594	X	594
32	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	7 495	7 495	59	23	X	23	17	19	X	19
33	Zusammen.....	161 895	312 357	10 242	4 966	X	4 966	1 861	3 415	X	3 415

1) Mögliche Abweichungen in der Gesamtanzahl der Hilfen ergeben sich aus Hilfen gem. § 31 SGB VIII bei denen alle Kinder außerhalb des Elternhauses untergebracht sind.

2) Hauptgrund, 2. und 3. Grund. 3) Angaben hilfebezogen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

noch: 4 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Geschlecht, Gründen für die Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

## 4.2 Hilfen / Beratungen am 31. 12

Art der Hilfe										
zusammen	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII			Soziale Gruppen- arbeit § 29 SGB VIII	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII			Sozialpäda- gogische Familienhilfe § 31 SGB VIII 3)	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	Lfd. Nr.
	davon				zusammen	davon				
	vorrangig mit der Familie (Eltern und Kind)	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)	vorrangig mit dem jungen Menschen			Erziehungs- beistand	Betreuungs- helfer			
<b>Insgesamt</b>										
1 658	726	580	352	180	1 323	920	403	3 344	605	1
3 427	1 393	1 452	582	1 710	4 513	3 610	903	20 919	5 043	2
6 892	2 789	2 558	1 545	221	1 378	1 139	239	9 467	910	3
33 977	14 641	16 997	2 339	2 907	11 047	9 486	1 561	41 840	8 574	4
26 917	8 771	15 328	2 818	984	5 459	4 401	1 058	17 543	2 644	5
72 116	25 390	39 963	6 763	1 533	6 858	5 604	1 254	16 224	2 657	6
30 614	14 937	11 205	4 472	4 278	11 012	8 650	2 362	12 197	6 979	7
39 223	17 501	13 684	8 038	1 686	6 646	5 433	1 213	9 889	4 175	8
28 755	15 609	8 409	4 737	3 625	9 442	7 588	1 854	8 101	6 676	9
80	40	34	6	16	156	110	46	921	138	10
243 659	101 797	110 210	31 652	17 140	57 834	46 941	10 893	140 445	38 401	11
<b>darunter: Männlich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>										
811	375	303	133	119	837	540	297	X	425	12
1 802	759	800	243	1 077	2 731	2 165	566	X	3 454	13
3 001	1 284	1 270	447	131	682	550	132	X	603	14
19 214	8 362	9 754	1 098	1 933	6 793	5 814	979	X	6 221	15
13 812	4 604	8 222	986	562	3 019	2 431	588	X	1 862	16
37 251	13 316	21 463	2 472	956	3 812	3 094	718	X	1 974	17
19 361	9 545	7 274	2 542	3 242	7 639	5 912	1 727	X	5 567	18
20 266	9 525	7 736	3 005	1 172	3 819	3 093	726	X	3 173	19
18 308	10 097	5 675	2 536	2 624	6 419	5 130	1 289	X	5 276	20
50	30	16	4	10	97	69	28	X	95	21
133 876	57 897	62 513	13 466	11 826	35 848	28 798	7 050	X	28 650	22
<b>darunter: Weiblich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>										
847	351	277	219	61	486	380	106	X	180	23
1 625	634	652	339	633	1 782	1 445	337	X	1 589	24
3 891	1 505	1 288	1 098	90	696	589	107	X	307	25
14 763	6 279	7 243	1 241	974	4 254	3 672	582	X	2 353	26
13 105	4 167	7 106	1 832	422	2 440	1 970	470	X	782	27
34 865	12 074	18 500	4 291	577	3 046	2 510	536	X	683	28
11 253	5 392	3 931	1 930	1 036	3 373	2 738	635	X	1 412	29
18 957	7 976	5 948	5 033	514	2 827	2 340	487	X	1 002	30
10 447	5 512	2 734	2 201	1 001	3 023	2 458	565	X	1 400	31
30	10	18	2	6	59	41	18	X	43	32
109 783	43 900	47 697	18 186	5 314	21 986	18 143	3 843	X	9 751	33

4.2 Hilfen / Beratungen am 31. 12

Lfd. Nr.	Grund für die Hilfgewährung	Davon nach										
		Vollzeitpflege § 33 SGB VIII							Heimerziehung, sonstige § 34			
		zu- sammen	davon						zu- sammen	da		
			allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)			Sonderpflege (Satz 2)				in einer Einrichtung		
			zu- sammen	davon		zu- sammen	davon			zu- sammen	davon	
Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege			Fremd- pflege	Ver- wandten- pflege		in einer Mehr- gruppen- einrichtung	in einer Ein- gruppen- einrichtung				
<b>Insgesamt</b>												
1	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	14 053	12 911	8 522	4 389	1 142	975	167	10 245	9 838	6 535	3 303
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	23 697	21 206	16 235	4 971	2 491	2 286	205	17 481	17 051	11 129	5 922
3	Gefährdung des Kindeswohls .....	26 036	22 696	19 073	3 623	3 340	3 153	187	19 361	19 145	11 728	7 417
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	26 418	23 457	17 944	5 513	2 961	2 717	244	29 669	28 952	18 469	10 483
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	15 600	13 885	10 113	3 772	1 715	1 556	159	14 257	13 737	8 376	5 361
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	5 187	4 706	3 309	1 397	481	416	65	12 148	11 423	7 279	4 144
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	2 325	1 960	1 461	499	365	329	36	16 403	15 724	10 256	5 468
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	3 761	3 125	2 414	711	636	585	51	12 971	12 394	7 722	4 672
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	985	829	547	282	156	138	18	10 167	9 542	6 356	3 186
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	10 732	9 179	7 381	1 798	1 553	1 484	69	4 339	4 255	2 581	1 674
11	Insgesamt.....	128 794	113 954	86 999	26 955	14 840	13 639	1 201	147 041	142 061	90 431	51 630
<b>darunter: Männlich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>												
12	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	7 056	6 455	4 281	2 174	601	518	83	6 284	6 036	4 078	1 958
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	12 050	10 683	8 180	2 503	1 367	1 258	109	9 837	9 634	6 367	3 267
14	Gefährdung des Kindeswohls .....	13 198	11 394	9 537	1 857	1 804	1 705	99	9 957	9 871	6 068	3 803
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	13 673	12 030	9 196	2 834	1 643	1 505	138	16 766	16 450	10 637	5 813
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	7 777	6 858	4 973	1 885	919	846	73	7 498	7 291	4 524	2 767
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	2 566	2 312	1 605	707	254	217	37	6 114	5 820	3 813	2 007
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	1 285	1 063	766	297	222	205	17	10 405	10 010	6 689	3 321
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	2 053	1 688	1 302	386	365	332	33	7 158	6 884	4 378	2 506
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	539	438	280	158	101	93	8	6 665	6 305	4 283	2 022
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	5 479	4 640	3 737	903	839	806	33	2 467	2 417	1 491	926
22	Zusammen.....	65 676	57 561	43 857	13 704	8 115	7 485	630	83 151	80 718	52 328	28 390
<b>darunter: Weiblich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>												
23	Unversorgtheit des jungen Menschen .....	6 997	6 456	4 241	2 215	541	457	84	3 961	3 802	2 457	1 345
24	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie.....	11 647	10 523	8 055	2 468	1 124	1 028	96	7 644	7 417	4 762	2 655
25	Gefährdung des Kindeswohls .....	12 838	11 302	9 536	1 766	1 536	1 448	88	9 404	9 274	5 660	3 614
26	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten.....	12 745	11 427	8 748	2 679	1 318	1 212	106	12 903	12 502	7 832	4 670
27	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern.....	7 823	7 027	5 140	1 887	796	710	86	6 759	6 446	3 852	2 594
28	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte.....	2 621	2 394	1 704	690	227	199	28	6 034	5 603	3 466	2 137
29	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen.....	1 040	897	695	202	143	124	19	5 998	5 714	3 567	2 147
30	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen.....	1 708	1 437	1 112	325	271	253	18	5 813	5 510	3 344	2 166
31	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen.....	446	391	267	124	55	45	10	3 502	3 237	2 073	1 164
32	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	5 253	4 539	3 644	895	714	678	36	1 872	1 838	1 090	748
33	Zusammen .....	63 118	56 393	43 142	13 251	6 725	6 154	571	63 890	61 343	38 103	23 240

1) Mögliche Abweichungen in der Gesamtanzahl der Hilfen ergeben sich aus Hilfen gem. § 31 SGB VIII bei denen alle Kinder außerhalb des Elternhauses untergebracht sind.

2) Hauptgrund, 2. und 3. Grund. 3) Angaben hilfebezogen.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

noch: 4 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Geschlecht, Gründen für die Hilfgewährung sowie nach Art der Hilfe

## 4.2 Hilfen / Beratungen am 31. 12

Art der Hilfe												Nachrichtlich		Lfd. Nr.
betreute Wohnform SGB VIII		Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII					Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII							
von		zu- sammen	davon				zu- sammen	davon			darunter			
in der Wohnung des jungen Menschen	außerhalb von Deutschland		in einer Ein- richtung	außerhalb einer Ein- richtung	sonstiger Ort	außerhalb von Deutschland		ambulant/ teilstationär	bei einer Pflege- person	in einer Ein- richtung über Tag und Nacht 4)	ambulante Hilfen §§ 29 - 32 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig ambulant/ teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34 SGB VIII, § 27 SGB VIII (vorrangig stationär)		
<b>Insgesamt</b>														
389	18	462	126	303	15	18	641	206	44	391	6 544	24 472	1	
387	43	584	95	441	21	27	3 009	1 621	92	1 296	36 511	41 779	2	
161	55	293	83	149	20	41	1 446	301	117	1 028	13 739	45 641	3	
587	130	1 014	189	693	47	85	5 793	2 855	130	2 808	71 909	56 933	4	
487	33	658	110	496	21	31	3 740	2 051	73	1 616	30 166	30 207	5	
685	40	833	110	653	30	40	3 091	1 855	34	1 202	31 239	17 737	6	
509	170	1 305	241	855	69	140	15 104	10 920	123	4 061	38 785	19 222	7	
496	81	963	206	636	57	64	29 144	22 384	287	6 473	26 150	17 273	8	
534	91	1 010	156	738	52	64	25 450	21 679	126	3 645	32 104	11 904	9	
65	19	41	8	26	3	4	596	213	21	362	1 349	15 113	10	
4 300	680	7 163	1 324	4 990	335	514	88 014	64 085	1 047	22 882	288 496	280 281	11	
<b>darunter: Männlich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>														
237	11	329	107	202	8	12	439	144	30	265	1 531	13 450	12	
176	27	333	63	235	14	21	2 119	1 154	54	911	8 165	22 221	13	
56	30	155	50	69	12	24	903	196	71	636	1 654	23 273	14	
234	82	625	122	415	30	58	4 217	2 163	83	1 971	16 456	30 917	15	
189	18	352	64	254	12	22	2 496	1 458	47	991	6 077	15 442	16	
269	25	446	55	348	14	29	2 034	1 278	20	736	7 537	8 890	17	
283	112	900	174	573	57	96	11 415	8 438	91	2 886	17 859	12 024	18	
219	55	531	132	327	32	40	20 456	16 100	187	4 169	9 054	9 516	19	
291	69	692	113	497	39	43	17 998	15 316	84	2 598	15 955	7 708	20	
36	14	23	3	16	1	3	441	169	19	253	234	7 971	21	
1 990	443	4 386	883	2 936	219	348	62 518	46 416	686	15 416	84 522	151 412	22	
<b>darunter: Weiblich (ohne familienorientierte Hilfe)</b>														
152	7	133	19	101	7	6	202	62	14	126	835	11 022	23	
211	16	251	32	206	7	6	890	467	38	385	4 676	19 558	24	
105	25	138	33	80	8	17	543	105	46	392	1 311	22 368	25	
353	48	389	67	278	17	27	1 576	692	47	837	8 662	26 016	26	
298	15	306	46	242	9	9	1 244	593	26	625	4 184	14 765	27	
416	15	387	55	305	16	11	1 057	577	14	466	4 880	8 847	28	
226	58	405	67	282	12	44	3 689	2 482	32	1 175	6 407	7 198	29	
277	26	432	74	309	25	24	8 688	6 284	100	2 304	4 886	7 757	30	
243	22	318	43	241	13	21	7 452	6 363	42	1 047	6 045	4 196	31	
29	5	18	5	10	2	1	155	44	2	109	131	7 142	32	
2 310	237	2 777	441	2 054	116	166	25 496	17 669	361	7 466	42 017	128 869	33	

4) Hier werden als Orte der Durchführung der Hilfgewährung "in einer Mehrgruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "in einer Ein-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht", "außerhalb von Deutschland" und "sonstiger Ort" nachgewiesen.

Lfd. Nr.	Hilfeart	Hilfen/Beratungen am 31.12.										
		Insgesamt	davon		davon (Sp.1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				und zwar für junge Menschen			durchschnittliche Dauer in Monaten
			männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und älter	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	in deren Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen wird	mit Transferleistungen <sup>1)</sup>	
1	Einzelhilfen/Beratungen zusammen .....	386 338	224 443	161 895	54 402	138 955	156 031	36 950	94 660	40 710	170 266	22
2	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	13 502	8 229	5 273	2 572	5 077	4 701	1 152	4 502	2 142	7 225	15
3	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	137 441	74 553	62 888	28 875	55 021	43 430	10 115	31 463	12 190	26 987	8
4	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	8 550	5 934	2 616	-	4 515	3 684	351	3 157	1 755	3 899	14
5	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	27 827	17 188	10 639	632	4 128	17 406	5 661	7 515	3 823	13 490	13
6	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	17 086	12 708	4 378	498	11 388	5 200	-	5 119	2 397	10 114	18
7	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	64 851	32 994	31 857	16 869	22 601	21 785	3 596	13 370	4 513	51 141	57
8	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	66 711	37 694	29 017	3 602	14 306	39 367	9 436	18 790	9 312	43 552	27
9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 378	2 071	1 307	-	96	1 960	1 322	1 095	770	1 560	13
10	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	46 992	33 072	13 920	1 354	21 823	18 498	5 317	9 649	3 808	12 298	20
11	Familienorientierte Hilfen zusammen .....	79 659	X	X	X	X	X	X	23 628	11 372	53 023	16
12	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	14 000	X	X	X	X	X	X	4 503	2 336	8 533	17
13	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	65 659	X	X	X	X	X	X	19 125	9 036	44 490	16
14	Insgesamt .....	465 997	X	X	X	X	X	X	118 288	52 082	223 289	21
<b>und zwar</b>												
<b>Einleitung der Hilfe auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung 2)</b>												
15	Einzelhilfen/Beratungen zusammen .....	21 678	11 405	10 273	5 609	7 575	7 869	625	5 607	2 173	15 828	28
16	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	790	413	377	346	226	202	16	245	123	522	10
17	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	2 607	1 264	1 343	763	1 059	748	37	735	267	1 218	10
18	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	229	143	86	-	145	81	3	94	56	127	10
19	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	976	520	456	50	212	663	51	325	135	534	9
20	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	627	443	184	33	441	153	-	175	80	451	11
21	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	7 974	4 062	3 912	3 379	2 691	1 756	148	1 727	551	6 515	45
22	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	7 711	4 062	3 649	1 021	2 554	3 835	301	2 114	885	6 003	23
23	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	127	68	59	-	6	108	13	47	25	84	12
24	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	637	430	207	17	241	323	56	145	51	374	21
25	Familienorientierte Hilfen zusammen .....	7 778	X	X	X	X	X	X	2 451	1 138	5 779	11
26	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	1 319	X	X	X	X	X	X	438	202	964	11
27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	6 459	X	X	X	X	X	X	2 013	936	4 815	11
28	Zusammen .....	29 456	X	X	X	X	X	X	8 058	3 311	21 607	23

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

2) Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls nach § 8a Absatz 1 SGB VIII.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

21 Bestehende und beendete Hilfen/Beratungen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, durchschnittlicher Dauer, Hilfeart und vorangegangener Gefährdungseinschätzung 2012

Hilfen/Beratungen insgesamt

Beendete Hilfen/Beratungen											Lfd.- Nr.
Insgesamt	davon		davon (Sp. 14) im Alter von ... bis unter ... Jahren				und zwar für junge Menschen			durchschnittliche Dauer in Monaten	
	männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und älter	mit aus- ländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	in deren Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen wird	mit Transfer- leistungen 1)		
430 556	238 417	192 139	75 289	142 791	157 481	54 995	103 166	42 173	121 895	9	1
10 200	5 844	4 356	1 956	3 072	3 977	1 195	3 245	1 459	5 560	14	2
310 661	167 118	143 543	66 393	116 628	101 483	26 157	70 305	26 854	59 488	5	3
7 535	5 569	1 966	-	2 493	4 005	1 037	2 779	1 516	3 198	12	4
24 843	14 963	9 880	464	2 489	13 852	8 038	6 820	3 210	12 063	12	5
8 667	6 313	2 354	354	4 563	3 750	-	2 469	1 116	5 139	22	6
14 094	7 005	7 089	4 006	3 031	3 817	3 240	3 140	1 160	10 236	43	7
33 648	17 975	15 673	1 763	3 688	17 868	10 329	9 766	4 893	19 863	20	8
2 842	1 589	1 253	-	58	1 203	1 581	907	545	1 363	12	9
18 066	12 041	6 025	353	6 769	7 526	3 418	3 735	1 420	4 985	21	10
50 899	X	X	X	X	X	X	14 632	6 733	32 708	15	11
10 041	X	X	X	X	X	X	2 933	1 488	5 921	13	12
40 858	X	X	X	X	X	X	11 699	5 245	26 787	16	13
481 455	X	X	X	X	X	X	117 798	48 906	154 603	10	14
<b>und zwar</b>											
<b>Einleitung der Hilfe auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung 2)</b>											
11 209	5 525	5 684	2 873	3 268	4 329	739	3 344	1 426	6 618	13	15
641	327	314	286	144	195	16	201	87	424	7	16
4 651	2 221	2 430	1 320	1 788	1 468	75	1 270	479	2 164	6	17
99	61	38	-	49	47	3	34	18	62	12	18
684	358	326	35	108	476	65	242	104	387	10	19
246	147	99	25	139	82	-	76	28	168	17	20
1 647	813	834	767	397	329	154	424	165	1 199	28	21
2 950	1 424	1 526	434	595	1 560	361	1 018	511	2 054	15	22
95	46	49	-	1	68	26	33	17	60	11	23
196	128	68	6	47	104	39	46	17	100	24	24
4 196	X	X	X	X	X	X	1 289	595	3 001	11	25
915	X	X	X	X	X	X	286	143	632	10	26
3 281	X	X	X	X	X	X	1 003	452	2 369	12	27
15 405	X	X	X	X	X	X	4 633	2 021	9 619	12	28

Lfd. Nr.	Kreise (Jugendamtsbezirke)	Begonnene Hilfen/Beratungen									
		Insgesamt	davon		davon (Sp.1) im Alter von ... bis unter ... Jahre				und zwar für junge Menschen		
			männlich	weiblich	unter 6	6 - 12	12 - 18	18 und älter	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	in deren Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen wird	mit Transferleistungen 1)
1	Einzelhilfen/Beratungen zusammen .....	437 399	243 060	194 339	91 706	156 187	154 205	35 301	105 442	44 239	124 077
2	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	10 519	6 067	4 452	2 621	3 532	3 562	804	3 199	1 375	5 652
3	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	307 470	165 229	142 241	75 718	115 592	95 180	20 980	69 624	26 889	58 078
4	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	7 653	5 639	2 014	-	3 671	3 151	831	2 816	1 576	3 179
5	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	26 086	15 645	10 441	599	3 746	16 205	5 536	7 079	3 611	12 279
6	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	8 574	6 339	2 235	394	6 505	1 675	-	2 501	1 150	5 066
7	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	15 534	7 832	7 702	7 941	3 631	3 366	596	3 461	1 306	11 533
8	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII ...	36 048	19 199	16 849	3 163	6 738	22 698	3 449	11 002	5 810	21 049
9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .	3 004	1 727	1 277	-	131	1 870	1 003	927	698	1 360
10	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	22 511	15 383	7 128	1 270	12 641	6 498	2 102	4 833	1 824	5 881
11	Familienorientierte Hilfen zusammen .....	55 349	X	X	X	X	X	X	16 208	7 443	34 975
12	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	10 699	X	X	X	X	X	X	3 148	1 475	6 317
13	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	44 650	X	X	X	X	X	X	13 060	5 968	28 658
14	Insgesamt .....	492 748	X	X	X	X	X	X	121 650	51 682	159 052
<b>und zwar</b>											
<b>Einleitung der Hilfe auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung 2)</b>											
15	Einzelhilfen/Beratungen zusammen .....	16 988	8 560	8 428	5 660	5 276	5 927	125	4 824	2 108	10 930
16	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	1 036	523	513	487	268	275	6	323	155	673
17	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	4 711	2 222	2 489	1 593	1 786	1 323	9	1 322	506	2 234
18	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	218	141	77	-	142	76	-	88	52	114
19	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	1 107	577	530	65	234	782	26	372	150	591
20	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	505	344	161	50	362	93	-	142	68	352
21	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	3 412	1 739	1 673	2 358	684	354	16	745	308	2 744
22	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII ...	5 475	2 689	2 786	1 084	1 625	2 709	57	1 686	814	3 920
23	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .	138	67	71	-	7	127	4	49	26	81
24	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	386	258	128	23	168	188	7	97	29	221
25	Familienorientierte Hilfen zusammen .....	7 487	X	X	X	X	X	X	2 365	1 089	5 364
26	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	1 391	X	X	X	X	X	X	452	212	966
27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	6 096	X	X	X	X	X	X	1 913	877	4 398
28	Zusammen .....	24 475	X	X	X	X	X	X	7 189	3 197	16 294

1) Die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII).

2) Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls nach § 8a Absatz 1 SGB VIII.



Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>								
1	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	437 399	52 417	57 064	21 885	12 842	2 991	9 407
2	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	10 519	2 064	774	853	397	220	10
3	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	307 470	36 783	40 893	15 213	8 653	1 274	3 729
4	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	7 653	2 029	590	413	130	-	471
5	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	26 086	2 891	4 113	1 081	768	424	2 197
6	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	8 574	1 203	1 244	273	291	82	97
7	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	15 534	1 618	1 885	415	364	237	536
8	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	36 048	2 939	2 986	2 290	1 395	593	1 768
9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 004	400	191	77	83	47	365
10	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	22 511	2 490	4 388	1 270	761	114	234
11	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	55 329	5 657	5 223	2 625	1 912	1 116	1 869
12	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	10 699	378	627	116	284	398	66
13	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	44 630	5 279	4 596	2 509	1 628	718	1 803
14	<b>Insgesamt</b> .....	492 728	58 074	62 287	24 510	14 754	4 107	11 276
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>								
15	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	386 338	46 606	51 783	17 893	11 546	3 882	8 849
16	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	13 502	2 953	1 006	966	414	284	1
17	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	137 441	17 212	19 458	7 336	3 312	334	2 226
18	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	8 550	2 660	521	533	133	-	327
19	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	27 827	3 372	4 851	987	748	547	1 763
20	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	17 086	2 745	2 596	423	496	175	135
21	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	64 851	6 327	7 503	1 522	1 955	827	1 247
22	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	66 711	5 266	6 268	3 891	2 671	1 412	2 544
23	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 378	505	306	62	73	62	390
24	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	46 992	5 566	9 274	2 173	1 744	241	216
25	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	79 642	8 366	7 842	3 053	2 713	1 744	1 978
26	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	14 000	551	874	98	268	358	60
27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	65 642	7 815	6 968	2 955	2 445	1 386	1 918
28	<b>Insgesamt</b> .....	465 980	54 972	59 625	20 946	14 259	5 626	10 827
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>								
29	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	430 556	52 146	55 980	21 320	12 632	2 611	7 873
30	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	10 200	2 099	676	799	413	96	28
31	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	310 661	37 411	40 902	15 541	8 639	1 391	3 297
32	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	7 535	2 004	514	343	119	-	401
33	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	24 843	2 634	3 882	993	755	378	1 817
34	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	8 667	1 212	1 286	274	276	49	63
35	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	14 094	1 594	1 857	378	351	145	498
36	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	33 648	2 698	2 986	2 042	1 366	431	1 368
37	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	2 842	385	181	69	85	47	243
38	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	18 066	2 109	3 696	881	628	74	158
39	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	50 890	5 174	4 663	2 187	1 978	862	1 670
40	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	10 041	336	586	82	350	290	25
41	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	40 849	4 838	4 077	2 105	1 628	572	1 645
42	<b>Insgesamt</b> .....	481 446	57 320	60 643	23 507	14 610	3 473	9 543

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Hilfeart und Ländern

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>												
30 990	5 372	43 393	112 195	22 410	3 732	20 257	10 703	19 593	12 148	354 192	61 322	1
1 127	173	673	2 760	219	180	248	370	252	199	8 279	1 387	2
22 128	2 063	30 010	81 721	14 795	1 811	15 997	7 382	15 364	9 654	248 508	43 749	3
275	95	933	1 409	792	100	99	110	115	92	6 714	526	4
1 465	1 074	3 330	4 094	1 647	394	913	612	652	431	21 207	3 798	5
673	169	871	1 825	565	135	284	356	271	235	6 966	1 335	6
760	469	1 602	4 537	848	192	515	415	770	371	12 985	2 134	7
2 610	1 054	3 181	9 946	1 949	625	1 572	1 214	1 107	819	27 704	6 054	8
178	37	302	1 066	59	25	22	30	108	14	2 741	186	9
1 774	238	2 491	4 837	1 536	270	607	214	954	333	19 088	2 153	10
2 923	1 857	5 495	16 257	2 822	852	2 214	1 298	2 235	974	44 449	8 255	11
107	49	592	6 479	114	247	228	207	476	331	9 484	1 099	12
2 816	1 808	4 903	9 778	2 708	605	1 986	1 091	1 759	643	34 965	7 156	13
33 913	7 229	48 888	128 452	25 232	4 584	22 471	12 001	21 828	13 122	398 641	69 577	14
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>												
29 285	6 320	38 425	96 921	20 301	5 391	16 389	9 110	15 015	8 622	316 458	51 987	15
2 195	171	701	3 061	203	250	276	499	381	141	11 035	1 501	16
10 153	1 058	12 646	36 477	5 959	917	7 990	2 420	6 013	3 930	111 395	18 710	17
371	101	1 037	1 262	1 007	235	60	102	132	69	7 552	465	18
1 797	967	3 493	4 374	1 812	636	811	606	594	469	23 239	3 601	19
1 422	356	1 741	3 364	1 155	310	502	652	571	443	14 214	2 449	20
3 759	1 529	6 966	19 266	3 710	1 033	2 479	1 970	3 396	1 362	54 034	9 295	21
5 412	1 687	6 207	17 757	3 534	1 290	2 977	2 304	1 965	1 526	51 655	11 165	22
244	42	324	1 097	76	58	23	26	73	17	3 135	181	23
3 932	409	5 310	10 263	2 845	662	1 271	531	1 890	665	40 199	4 620	24
4 641	2 995	8 061	23 369	4 225	1 365	3 152	1 969	2 927	1 242	64 518	12 071	25
185	87	719	9 034	66	303	285	269	501	342	12 651	1 251	26
4 456	2 908	7 342	14 335	4 159	1 062	2 867	1 700	2 426	900	51 867	10 820	27
33 926	9 315	46 486	120 290	24 526	6 756	19 541	11 079	17 942	9 864	380 976	64 058	28
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>												
30 777	4 870	43 995	110 957	22 111	3 848	19 444	9 963	19 751	12 278	350 049	59 187	29
1 339	171	664	2 528	200	189	240	215	379	164	8 198	1 203	30
22 084	2 003	31 090	83 057	15 023	2 067	15 557	7 196	15 463	9 940	251 785	43 335	31
305	85	945	1 420	805	108	118	89	148	131	6 650	542	32
1 452	1 017	3 481	3 931	1 514	421	893	568	670	437	20 180	3 670	33
768	131	955	1 823	575	125	277	329	296	228	7 152	1 241	34
713	352	1 563	3 853	765	160	449	321	765	330	11 913	1 803	35
2 460	932	3 231	9 276	1 936	578	1 371	1 023	1 160	790	26 124	5 482	36
198	32	308	1 045	68	21	16	32	102	10	2 598	175	37
1 458	147	1 758	4 024	1 225	179	523	190	768	248	15 449	1 736	38
3 055	1 466	5 723	14 709	2 612	780	1 931	1 060	2 121	899	41 369	7 334	39
154	41	624	6 103	104	222	222	185	417	300	8 861	1 098	40
2 901	1 425	5 099	8 606	2 508	558	1 709	875	1 704	599	32 508	6 236	41
33 832	6 336	49 718	125 666	24 723	4 628	21 375	11 023	21 872	13 177	391 418	66 521	42

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>								
1	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	88,8	90,3	91,6	89,3	87,0	72,8	83,4
2	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	2,1	3,6	1,2	3,5	2,7	5,4	0,1
3	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	62,4	63,3	65,7	62,1	58,6	31,0	33,1
4	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	1,6	3,5	0,9	1,7	0,9	0,0	4,2
5	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	5,3	5,0	6,6	4,4	5,2	10,3	19,5
6	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	1,7	2,1	2,0	1,1	2,0	2,0	0,9
7	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	3,2	2,8	3,0	1,7	2,5	5,8	4,8
8	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	7,3	5,1	4,8	9,3	9,5	14,4	15,7
9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	0,6	0,7	0,3	0,3	0,6	1,1	3,2
10	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	4,6	4,3	7,0	5,2	5,2	2,8	2,1
11	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	11,2	9,7	8,4	10,7	13,0	27,2	16,6
12	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	2,2	0,7	1,0	0,5	1,9	9,7	0,6
13	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	9,1	9,1	7,4	10,2	11,0	17,5	16,0
14	<b>Insgesamt</b> .....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>								
15	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	82,9	84,8	86,8	85,4	81,0	69,0	81,7
16	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	2,9	5,4	1,7	4,6	2,9	5,0	0,0
17	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	29,5	31,3	32,6	35,0	23,2	5,9	20,6
18	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	1,8	4,8	0,9	2,5	0,9	0,0	3,0
19	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	6,0	6,1	8,1	4,7	5,2	9,7	16,3
20	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	3,7	5,0	4,4	2,0	3,5	3,1	1,2
21	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	13,9	11,5	12,6	7,3	13,7	14,7	11,5
22	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	14,3	9,6	10,5	18,6	18,7	25,1	23,5
23	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	0,7	0,9	0,5	0,3	0,5	1,1	3,6
24	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	10,1	10,1	15,6	10,4	12,2	4,3	2,0
25	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	17,1	15,2	13,2	14,6	19,0	31,0	18,3
26	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	3,0	1,0	1,5	0,5	1,9	6,4	0,6
27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	14,1	14,2	11,7	14,1	17,1	24,6	17,7
28	<b>Insgesamt</b> .....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>								
29	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	89,4	91,0	92,3	90,7	86,5	75,2	82,5
30	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	2,1	3,7	1,1	3,4	2,8	2,8	0,3
31	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	64,5	65,3	67,4	66,1	59,1	40,1	34,5
32	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	1,6	3,5	0,8	1,5	0,8	0,0	4,2
33	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	5,2	4,6	6,4	4,2	5,2	10,9	19,0
34	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	1,8	2,1	2,1	1,2	1,9	1,4	0,7
35	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	2,9	2,8	3,1	1,6	2,4	4,2	5,2
36	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	7,0	4,7	4,9	8,7	9,3	12,4	14,3
37	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	0,6	0,7	0,3	0,3	0,6	1,4	2,5
38	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	3,8	3,7	6,1	3,7	4,3	2,1	1,7
39	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	10,6	9,0	7,7	9,3	13,5	24,8	17,5
40	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	2,1	0,6	1,0	0,3	2,4	8,4	0,3
41	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	8,5	8,4	6,7	9,0	11,1	16,5	17,2
42	<b>Insgesamt</b> .....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2012 nach Hilfeart und Ländern in Prozent

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>												
91,4	74,3	88,8	87,3	88,8	81,4	90,1	89,2	89,8	92,6	88,8	88,1	1
3,3	2,4	1,4	2,1	0,9	3,9	1,1	3,1	1,2	1,5	2,1	2,0	2
65,2	28,5	61,4	63,6	58,6	39,5	71,2	61,5	70,4	73,6	62,3	62,9	3
0,8	1,3	1,9	1,1	3,1	2,2	0,4	0,9	0,5	0,7	1,7	0,8	4
4,3	14,9	6,8	3,2	6,5	8,6	4,1	5,1	3,0	3,3	5,3	5,5	5
2,0	2,3	1,8	1,4	2,2	2,9	1,3	3,0	1,2	1,8	1,7	1,9	6
2,2	6,5	3,3	3,5	3,4	4,2	2,3	3,5	3,5	2,8	3,3	3,1	7
7,7	14,6	6,5	7,7	7,7	13,6	7,0	10,1	5,1	6,2	6,9	8,7	8
0,5	0,5	0,6	0,8	0,2	0,5	0,1	0,2	0,5	0,1	0,7	0,3	9
5,2	3,3	5,1	3,8	6,1	5,9	2,7	1,8	4,4	2,5	4,8	3,1	10
8,6	25,7	11,2	12,7	11,2	18,6	9,9	10,8	10,2	7,4	11,2	11,9	11
0,3	0,7	1,2	5,0	0,5	5,4	1,0	1,7	2,2	2,5	2,4	1,6	12
8,3	25,0	10,0	7,6	10,7	13,2	8,8	9,1	8,1	4,9	8,8	10,3	13
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	14
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>												
86,3	67,8	82,7	80,6	82,8	79,8	83,9	82,2	83,7	87,4	83,1	81,2	15
6,5	1,8	1,5	2,5	0,8	3,7	1,4	4,5	2,1	1,4	2,9	2,3	16
29,9	11,4	27,2	30,3	24,3	13,6	40,9	21,8	33,5	39,8	29,2	29,2	17
1,1	1,1	2,2	1,0	4,1	3,5	0,3	0,9	0,7	0,7	2,0	0,7	18
5,3	10,4	7,5	3,6	7,4	9,4	4,2	5,5	3,3	4,8	6,1	5,6	19
4,2	3,8	3,7	2,8	4,7	4,6	2,6	5,9	3,2	4,5	3,7	3,8	20
11,1	16,4	15,0	16,0	15,1	15,3	12,7	17,8	18,9	13,8	14,2	14,5	21
16,0	18,1	13,4	14,8	14,4	19,1	15,2	20,8	11,0	15,5	13,6	17,4	22
0,7	0,5	0,7	0,9	0,3	0,9	0,1	0,2	0,4	0,2	0,8	0,3	23
11,6	4,4	11,4	8,5	11,6	9,8	6,5	4,8	10,5	6,7	10,6	7,2	24
13,7	32,2	17,3	19,4	17,2	20,2	16,1	17,8	16,3	12,6	16,9	18,8	25
0,5	0,9	1,5	7,5	0,3	4,5	1,5	2,4	2,8	3,5	3,3	2,0	26
13,1	31,2	15,8	11,9	17,0	15,7	14,7	15,3	13,5	9,1	13,6	16,9	27
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	28
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>												
91,0	76,9	88,5	88,3	89,4	83,1	91,0	90,4	90,3	93,2	89,4	89,0	29
4,0	2,7	1,3	2,0	0,8	4,1	1,1	2,0	1,7	1,2	2,1	1,8	30
65,3	31,6	62,5	66,1	60,8	44,7	72,8	65,3	70,7	75,4	64,3	65,1	31
0,9	1,3	1,9	1,1	3,3	2,3	0,6	0,8	0,7	1,0	1,7	0,8	32
4,3	16,1	7,0	3,1	6,1	9,1	4,2	5,2	3,1	3,3	5,2	5,5	33
2,3	2,1	1,9	1,5	2,3	2,7	1,3	3,0	1,4	1,7	1,8	1,9	34
2,1	5,6	3,1	3,1	3,1	3,5	2,1	2,9	3,5	2,5	3,0	2,7	35
7,3	14,7	6,5	7,4	7,8	12,5	6,4	9,3	5,3	6,0	6,7	8,2	36
0,6	0,5	0,6	0,8	0,3	0,5	0,1	0,3	0,5	0,1	0,7	0,3	37
4,3	2,3	3,5	3,2	5,0	3,9	2,4	1,7	3,5	1,9	3,9	2,6	38
9,0	23,1	11,5	11,7	10,6	16,9	9,0	9,6	9,7	6,8	10,6	11,0	39
0,5	0,6	1,3	4,9	0,4	4,8	1,0	1,7	1,9	2,3	2,3	1,7	40
8,6	22,5	10,3	6,8	10,1	12,1	8,0	7,9	7,8	4,5	8,3	9,4	41
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	42

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>						
1	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	418 832	425 608	440 240	439 956	437 399
2	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	5 693	7 887	11 044	10 904	10 519
3	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	307 494	304 297	314 045	310 813	307 470
4	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	8 015	8 414	8 097	8 348	7 653
5	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	22 471	25 235	26 048	25 919	26 086
6	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	9 356	9 420	8 851	9 004	8 574
7	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	14 423	15 048	15 251	15 264	15 534
8	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	32 198	34 125	34 722	35 495	36 048
9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 111	2 882	3 017	3 080	3 004
10	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	16 071	18 300	19 165	21 129	22 511
11	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	50 567	52 624	51 233	53 205	55 329
12	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	11 371	11 110	8 904	9 815	10 699
13	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	39 196	41 514	42 329	43 390	44 630
14	<b>Insgesamt</b> .....	469 399	478 232	491 473	493 161	492 728
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>						
15	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	335 060	354 425	371 055	380 211	386 338
16	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	7 148	10 799	15 099	13 986	13 502
17	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	132 913	134 673	137 182	139 610	137 441
18	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	7 490	8 177	8 306	8 596	8 550
19	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	23 280	26 205	27 094	27 395	27 827
20	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	16 997	17 635	17 589	17 327	17 086
21	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	54 429	57 452	60 451	61 894	64 851
22	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	58 690	60 902	63 191	65 367	66 711
23	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 487	3 347	3 487	3 477	3 378
24	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	30 626	35 235	38 656	42 559	46 992
25	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	66 539	72 257	72 762	76 578	79 642
26	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	14 259	13 382	10 954	13 019	14 000
27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	52 280	58 875	61 808	63 559	65 642
28	<b>Insgesamt</b> .....	401 599	426 682	443 817	456 789	465 980
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>						
29	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	402 735	413 544	430 762	431 536	430 556
30	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	4 081	6 453	9 559	10 520	10 200
31	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	308 935	308 163	316 208	311 584	310 661
32	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	7 631	7 800	7 748	8 139	7 535
33	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	19 479	22 473	24 171	25 073	24 843
34	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	7 954	8 527	8 742	9 120	8 667
35	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	11 640	12 520	13 241	13 886	14 094
36	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	27 473	30 493	32 014	32 528	33 648
37	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	2 808	2 877	2 832	2 914	2 842
38	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	12 734	14 238	16 247	17 772	18 066
39	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	36 718	43 778	46 729	49 316	50 890
40	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	7 834	9 293	8 084	8 666	10 041
41	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	28 884	34 485	38 645	40 650	40 849
42	<b>Insgesamt</b> .....	439 453	457 322	477 491	480 852	481 446